



Badminton Rundschau

Amtliches Organ des
Badminton-Landesverbandes
Nordrhein-Westfalen e.V.

30. Jahrgang
5. Dezember 1987
Nr. 12



Aus dem Inhalt

Aktuelles

Förderverein gegründet
Ehrenmitglied

2

Berichte

Bundesliga
Regionalliga
Oberligen + NRW-Doppel-
ranglisten
U. S. Open
Kreismeisterschaften

3

4

5

6

8

Die Jugendseite

11

Amtliche Nachrichten

Vorläufiger Terminplan
1988/89
Turnierausschreibungen
Ausschreibung Westdeutsche
Meisterschaft Senioren
Seniorenveranstaltungen
Schiedsrichterliste
Fachübungsleiterlehrgang 1988
Ranglisten
Schüler und Jugend

13

14

15

16 + 18

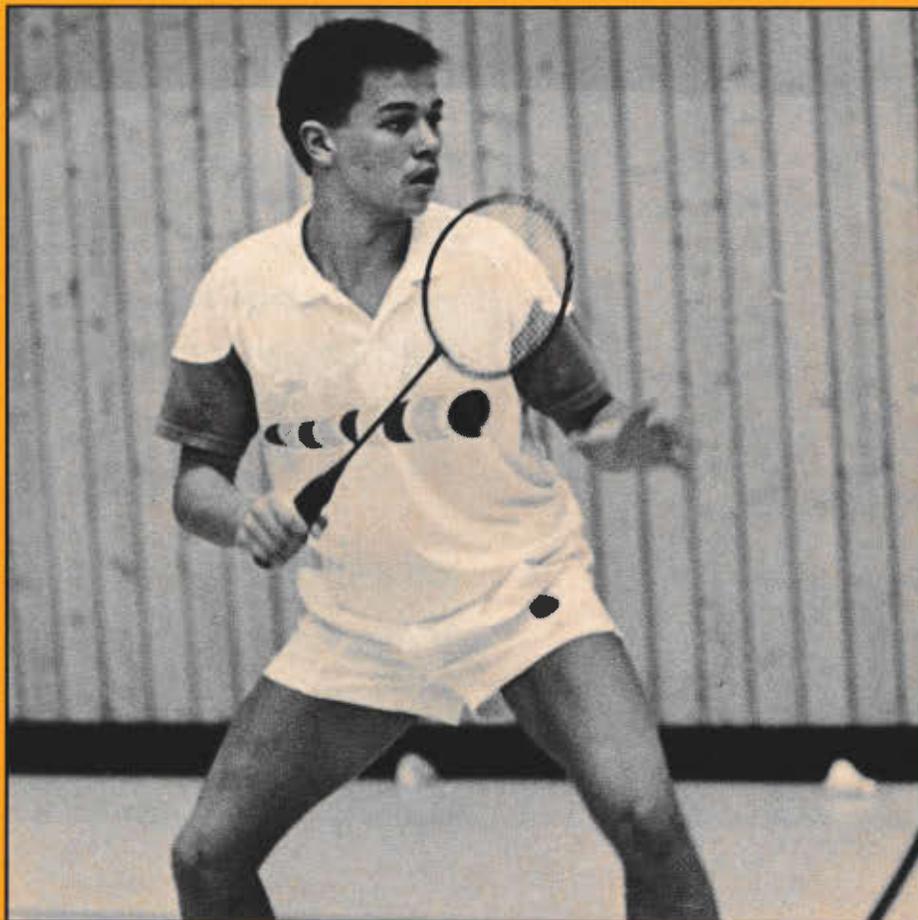
19

21

Trainerratschläge

Doppeltraining I

22



Uwe Ossenbrink (1. BV Mülheim) hatte wesentlichen Anteil beim Mülheimer Sieg über Lüdinghausen.

Foto: J. Sterling

Förderverein des BLV NRW

Vorstand BLV NRW e.V.

Präsident:

Dr. Hans-Richard Lange
Ubierstraße 57b, 5300 Bonn 2
Telefon (02 28) 35 19 17

Vizepräsidenten:

Wolfgang Bochow
Albatrosweg 34, 5024 Pulheim
Telefon (02 28) 5 58 95

Horst Boldt

Mellinghofer Str. 181, 4200 Oberhausen 1
Telefon (02 08) 86 29 97

Schatzmeister:

Hans Offer
Focher Straße 34, 5650 Solingen 19
Telefon (02 12) 5 15 18

Sportwart:

Herbert Manthey
Eibenkamp 21a, 4330 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 48 34 51

Jugendwart:

Hans Fishedick
Gladbecker Straße 94, 4250 Bottrop
Telefon (02 041) 6 74 35

Lehrwart:

Hans-Hermann Druen
Lessingstraße 11, 4100 Duisburg 14
Telefon (02 135) 74 31 3

Schiedsrichterwart:

Günther Pax
Postfach 10 05 32, 4019 Monheim
Telefon (02 173) 3 13 83

Frauensportreferentin:

Sigrid Rosenstock
Nahestraße 11, 5650 Solingen 11
Telefon (02 12) 76 46 4

Eintrag:

Vereinsregister Nr. 3828
Amtsgericht Düsseldorf

Konten:

Stadtparkasse Solingen 804 633
(BLZ 342 500 00)
Postscheckkonto Essen 117 550-431
(BLZ 360 100 43)

Geschäftsstelle:

Südstraße 25, 4330 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 36 08 34

Öffnungszeiten:

Mo.—Do. 7.15—16.00 Uhr
Freitag 7.00—14.00 Uhr

Förderverein des BLV NRW gegründet

Am 26. August 1987 fand die Gründungsversammlung des Fördervereins NRW e. V. in Mülheim/Ruhr statt. Ziel unseres Vereins ist die „Förderung des Leistungssports in NRW in organisatorischer, ideeller, personeller und insbesondere finanzieller Hinsicht.“

Inzwischen sind alle notwendigen Formalien erledigt: Der Verein ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Mülheim/Ruhr eingetragen, die Gemeinnützigkeit liegt vor und das eigene Konto ist eröffnet.

Im Unterschied zum Förderverein des DBV kann bei uns jeder die Mitgliedschaft erwerben: Einzelpersonen, Firmen, Handelsgesellschaften etc. Mit der Mitgliedschaft dokumen-

tieren Sie Ihre Bereitschaft, den Leistungssport in NRW sowohl im Jugend- als auch im Seniorenbereich zu unterstützen.

Selbstverständlich sind Spenden in jeder Höhe — auch von Nichtmitgliedern — jederzeit willkommen. Ihr Beitrag bzw. Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig.

Insbesondere die finanzielle Unterstützung und Förderung unserer Leistungsspieler ist notwendig, wenn wir uns bald wieder mit führenden Badminton-Nationen vergleichen und messen wollen. Helfen Sie mit, daß deutsche Spieler aus unserem Landesverband den Anschluß an die internationale Spitze schaffen. Olympia 1992 steht vor der Tür.

Für den Vorstand
W. Bochow Vorsitzender

Sein Leben ist Badminton

Siegfried Maywald 1. Ehrenmitglied im BLV NRW



„Ein großes und bislang einmaliges Ereignis im deutschen Badminton-sport findet heute hier statt“, so begann Dr. Hans-Richard Lange, Präsident des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen im Hotel Wilkens in Beuel, am Samstag, 14. November, die Ehrung für Siegfried Maywald. Als erstes von rund 40.000 Mitgliedern in Nordrhein-Westfalen wurde Maywald zum Ehrenmitglied des Landesverbandes ernannt. Gleichzeitig erhielt er den Ehrenring des Verbandes.

In seiner Laudatio würdigte Lange die Verdienste von Siegfried Maywald für den Badminton-sport und faßte seine Arbeit mit dem kurzen Satz zusammen: „Ihr Leben war und ist Badminton.“ Seit über 30 Jahren hat der heute 65-jährige Vorsitzende des 1. BC Beuel verschiedenen Ämter auf Bundes- und Landesebene inne gehabt. Dem Landesverband NRW stand er von 1979 bis 1985 vor, dann wechselte er für zwei Jahre auf den Vizepräsidentenposten, ehe er beim diesjährigen Verbandstag in Hagen aus gesundheitlichen Gründen auf eine Kandidatur verzichtete. Bei der Ehrung von Siegfried Maywald die in Anwesenheit der Mitglieder des Landesvorstandes und des Vorstandes des BC Beuel und Repräsentanten der Stadt Bonn stattfand, betonte Dr. Lange den „lauteren Charakter, das menschlich vorbildhafte Wesen und die Korrektheit“ des engagierten Funktionärs.

Für die Stadt Bonn gratulierte der Vorsitzende des Sportausschusses, Horst Bachmann. Er dankte Maywald auch für sein Engagement an der Spitze des 1. BC Beuel, wörtlich erklärte er: „Der Name Maywald ist gleich Badminton-sport in der Bundeshauptstadt.“

Jürgen Jörg, 2. Vorsitzender des BC Beuel, dankte bei dieser Gelegenheit ganz besonders Gertrud Maywald dafür, daß sie ihren Mann in all den Jahren so tatkräftig unterstützt hat und für sein „Hobby“ soviel Verständnis aufbringt. Die Beueler hatten sich für ihren Präsidenten ein passendes Geschenk ausgedacht: Ein original Badminton-schläger umfunktioniert als Uhr, an dem Pendel hängt ein Federball.

Bundesliga

Ergebnisse und Tabelle

Spannung, Bonn schließt auf

Zur Halbzeit der Bundesliga ist der Kampf um den Titel wieder spannend geworden. Mainz und Bonn liegen punktgleich auf den ersten beiden Plätzen. Während die Bonner durch 2 Siege über Wiebelskirchen ihre Chance wahrten, mußten die Mainzer ihre erste Niederlage der Saison einstecken und Regensburg konnte dadurch die theoretischen Titelchancen wahren. Das Mittelfeld geht von Platz 4 (Brauweiler bis Platz 7 (Uerdingen). Hier ist die Tabellensituation auch noch vorbehaltlich der Entscheidungen des DBV-Verbandsgerichtes zu sehen. Der Spelausschuß des DBV entschied die Einsprüche von Bottrop und Langenfeld zu deren Gunsten. Dagegen legten die Brauweiler Berufung vor dem DBV-Verbandsgericht ein. Und auch die Bottroper als derzeit Tabellenletzter holten einen enorm wichtigen Punkt beim 4:4 gegen Langenfeld. Sollten 2 Punkte aus dem Spiel gegen Brauweiler dazukommen, so wäre der Abstand zu Uerdingen relativ gering. Für Spannung ist also gesorgt, wenngleich ein Teil dieser Spannung aus Spannungen resultiert. Aber auch auf den Feldern geht es spannend zu. Da müssen die Bonner in Wiebelskirchen beim 6:2 Sieg in beiden HD in Entscheidung jeweils erst im 3. Satz suchen und Rolf Rüsseler schlägt Bernd Schwitzgebel mit 17:15/18:17.

Die beiden Punkte für Wiebelskirchen holt Katrin Schmidt im DE und das DD.

Beim Rückspiel in Bonn, dreht Bernd Schwitzgebel im 2. HE den Spieß um und gewinnt gegen Rüsseler mit 17:14/15:6.

Aber auch bei den Begegnungen zwischen Bottrop und Langenfeld geht es spannend zu. Da schlägt Stefan Eickhoff zweimal Stephan Kuhl in 3 Sätzen. In Langenfeld gewinnt das GD Ackermann/Günther in 3 Sätzen gegen Wolff/Rommerskirchen um dann in Bottrop in 3 Sätzen zu verlieren.

Dafür hatte Hans-Georg Fishedick an diesem Tag sein Einzel gegen Uwe Scherpen klar gewonnen, welches er tags zuvor in Langenfeld noch verloren hatte.

Und auch bei den Begegnungen Brauweiler-Uerdingen gab es teilweise Krimiatmosphäre. Ein starker Ralf Rausch gewinnt zweimal gegen Markus Türnich, davon einmal erst im 3. Satz mit 15:13, obwohl in beiden Spielen Türnich teilweise klar und deutlich führte und bereits mehrere Matchbälle hatte.

Und Christine Skropke gewinnt im 1. Satz mit 11:3 gegen Kirsten Schmieder um dann mit 9:12 und im 3. Satz deutlich zu verlieren. In den Spitzenbegegnungen zwischen Mainz und Regensburg mußte auch jeweils dreimal der 3. Satz die Entscheidung bringen. Wobei die Mainzer nur 2 dieser 6 Spiele für sich entscheiden konnten. Viermal siegten in diesen 3-Satzspielen die Regensburger und Gerd Treitinger

schlug dabei jeweils in 3 Sätzen Jürgen Gebhardt. H. Haas

Die Ergebnisse:

7. 11. 1987

Bayer Uerdingen — TTC Brauweiler 2:6
TuS Wiebelsk. — 1 DBC Bonn 2:6
TV Mainz-Zahlb. — Fort. Regensburg 5:3
FC Langenfeld — Bottroper BG 5:3

8. 11. 1987

TTC Pulheim-Br. — B. Uerdingen 7:1
DBC/SSF Bonn — LZ Saar/TuS Wieb. 5:3
F. Regensburg — TV Mainz-Zahlb. 5:3
Bottroper BG — FC Langenfeld 4:4

28. 11. 1987

FC Langenfeld — TV Mainz-Zahlb. 3:5
Bottroper BG — F. Regensburg 3:5
1. DBC/SSF Bonn — B. Uerdingen 5:3
LZ Saar/TuS Wiebels. — TTC Pulh.-Br. 3:5

29. 11. 1987

FC Langenfeld — Fortuna Regensb. 3:5
Bottroper BG — TV Mainz-Zahlb. 1:7
1. DBC/SSF Bonn — TTC Pulheim-Br. 5:3
LZ Saar/TuS Wiebelsk. — B. Uerdingen 5:3

Die Tabelle

1. TV Mainz-Zahlbach	10	58:22	17:3
2. 1. DBC/SSF Bonn	10	50:30	17:3
3. SV Fort. Regensburg	10	46:34	15:5
4. TTC Brauweiler	10	42:38	11:9
5. LZ Saar/Wiebelskirchen	10	36:44	7:13
6. FC Langenfeld	10	32:48	6:14
7. FC Bayer Uerdingen	10	31:49	5:15
8. Bottroper BG	10	25:55	2:18

Die nächsten Spiele:

19. 12. 1987

1. DBC/SSF Bonn — Bottroper BG
LZ Saar/TuS Wiebelsk. — FC Langenfeld
TTC Pulheim-Brau. — TV Mainz-Zahlb.
Bayer Uerdingen — Fort. Regensburg

20. 12. 1987

1. DBC/SSF Bonn — FC Langenfeld
LZ Saar/TuS Wiebelsk. — Bottroper BG
TTC Pulheim-Brau. — Fort. Regensburg
Bayer Uerdingen — TV Mainz-Zahlb.

9. 1. 1988

Fort. Regensburg — LZ Saar/TuS Wiebelsk.
TV Mainz-Zahlb. — 1. DBC/SSF Bonn
FC Langenfeld — Bayer Uerdingen
Bottroper BG — TTC Pulh.-Brau.

10. 1. 1988

Fort.-Regensburg — 1. DBC/SSF Bonn
TV Mainz-Zahlb. — LZ Saar/TuS Wiebelsk.
FC Langenfeld — TTC Pulh.-Brau.
Bottroper BG — Bayer Uerdingen

Achtung für Regionalliga-Vereine

Die Spielberichte für die Spieltage 11—14 sind an folgende Adresse zu senden:

G. Büttner
Bahnstraße 21
4030 Ratingen 1

Die Ausfertigung für die Presse ist auch weiterhin an die GST des BLV NRW zu senden Bitte denken Sie auch an die Bekanntgabe des Spielergebnisses per Anruf unter der Ruf-Nr. 02 08/3 48 52 nach Spielende.

Klaus Bauer, Spielleiter

Broschüre Modellprojekt erschienen

Die 2. Auflage der Broschüre des Modellprojektes zur Talentsuche und Talentförderung im Badminton ist neu gedruckt und soeben erschienen. Auf über 100 Seiten werden das Modell vorgestellt, Beispiele für die Trainingsgestaltung im Grundlagen- und Aufbautraining aufgezeigt. Dabei werden u. a. die Bereiche Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer behandelt. Und zu jedem Teil werden viele Spiele bzw. Übungen vorgestellt und erläutert. Die Broschüre ist somit für jeden Talentspäher und für jeden Übungsleiter eine gelungene und geeignete Unterlage.

Bestellungen können zum Preis von DM 5,— (+ Porto) an die GST des BLV NRW gerichtet werden.



POINT Sport-Shop

4353 Oer-Erkenschwick
Friedhofstraße 13
Tel. (02368) 55867 + 55888

mo-fr 14.30-18.00 Uhr
sa 10.00-13.00 Uhr

Regionalliga West

Ergebnisse und Tabellen

Aus Trio wird Duo

Die Vorhersage für diese Saison war fast überall klar: Beuel, Lüdinghausen und Mülheim machen das Rennen unter sich aus. Und genau so sieht es aus. Diese drei Vereine erweisen sich als die stärksten in einer insgesamt gesehen doch recht schwachen ersten und zugleich letzten Regionalligasaison.

So hat es zumindest zur Halbzeit der laufenden Saison ausgesehen. Diese drei Mannschaften geben nur untereinander Punkte ab.

Und da hat es die Lüdinghausener nach der Niederlage in Beuel auch beim Auswärtsspiel zu Beginn der Rückrunde in Mülheim erwischt.

In diesem Spitzenspiel wurde den Zuschauern teilweise erstklassiges Badminton und großartige kämpferische Leistungen geboten.

Das erste HD der Mülheimer Janson/Ossenbrink schlug die Lüdinghausener Schnaase/Mitteldorf, die zuvor immerhin gegen Maywald/Zwiebler gewonnen hatten mit 15:6/15:12. Dafür ging das 2. HD an Lüdinghausen. Die Mülheimer Damen Kucki/Krucinski bleiben gegen Schnaase/Walter Sieger. Altmeister Michael Schnaase siegt in 3 Sätzen gegen einen großartig kämpfenden Berthold Altenbeck. Und im Duell der beiden Youngster muß auch der dritte Satz den Ausschlag geben. Und da behält Uwe Ossenbrink mit 15:7 gegen Kai Mitteldorf das bessere Ende für sich. Aber Henner Sudfeld macht es wieder spannend. Die Niederlage in Lüdinghausen gegen Tom Becker hat ihn gewirmt. Mit 6:15/9:15 läßt er in diesem Spiel nie Zweifel aufkommen wer das Feld als Sieger verlassen wird.

Den Punkt zum Unentschieden holt Andrea Krucinski. Und den Sieg perfekt machen Karin Kucki und Björn Janson gegen eine an diesem Tage völlig indisponierte Lüdinghausener Paarung Stratmann/Walter. Riesenjubiläum im Mülheimer Lager und Sektkorken knallen. Die Tabellenspitze ist behauptet.

Die Ergebnisse

7. Spieltag: 7. 11. 1987

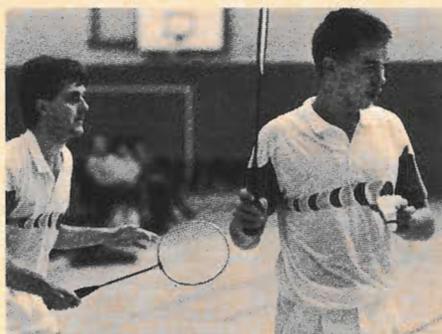
TV Witzhelden 1 — 1. BC Beuel 1 1:7
TTC Brauweiler 2 — Union Lüdingh. 1 1:7
1. BV Mülheim 1 — STC Solingen 1 6:2
TSV Hagen 1 — SC Münster 08 1 2:6

8. Spieltag: 08. 11. 1987

TTC Brauweiler 2 — TV Witzhelden 1 5:3
TSV Hagen 1860 1 — 1. BC Beuel 1 1:7
1. BV Mülheim 1 — SCU Lüdingh. 1 5:3
SC Münster 08 1 — STC BW Solingen 1 2:6

9. Spieltag: 28. 11. 1987

TV Witzhelden 1 — TSV Hagen 1860 1 8:0
1. BC Beuel 1 — 1. BV Mülheim 1 4:4
SCU Lüdingh. 1 — SC Münster 08 1 6:2
TTC Brauweiler 2 — STC BW Solingen 1 5:3



Björn Janson (l) und Uwe Ossenbrink siegten beim Spitzenspiel über Schnaase/Mitteldorf.

Foto: J. Sterling

10. Spieltag: 29. 11. 1987

1. BV Mülheim 1 — TV Witzhelden 1 7:1
SC Münster 08 1 — 1. BC Beuel 1 1:7
STC BW Solingen 1 — SCU Lüdingh. 1 4:4
TSV Hagen 1860 1 — TTC Brauweiler 2 3:5

Die Tabelle

1. 1. BV Mülheim	10	59:21	17:3
2. 1. BC Beuel	10	54:26	17:3
3. SCU Lüdinghausen	10	54:26	15:5
4. STC BW Solingen	10	43:37	10:10
5. TTC Brauweiler	10	39:41	10:10
6. TV Witzhelden	10	35:45	9:11
7. SC Münster 08	10	23:57	2:18
8. TSV Hagen	10	23:57	0:20

Die nächsten Spiele

11. Spieltag

19. 12. 1987, 19 Uhr
TV Witzhelden 1 — SC Münster 08 1
1. BC Beuel 1 — STC BW Solingen 1
TTC Brauweiler 2 — 1. BV Mülheim 1
TSV Hagen 1860 1 — SCU Lüdinghausen 1

12. Spieltag

20. 12. 1987, 10 Uhr
STC BW Solingen 1 — TV Witzhelden 1
SCU Lüdinghausen 1 — 1. BC Beuel 1
SC Münster 08 1 — TTC Brauweiler 2
1. BV Mülheim 1 — TSV Hagen 1860 1

13. Spieltag

09. 01. 1988, 18 Uhr
TV Witzhelden 1 — SCU Lüdinghausen 1
TTC Brauweiler 2 — 1. BC Beuel 1
TSV Hagen 1860 1 — STC BW Solingen 1
1. BV Mülheim 1 — SC Münster 08 1

14. Spieltag

10. 01. 1988, 10 Uhr
1. BC Beuel 1 — TV Witzhelden 1
SCU Lüdinghausen 1 — TTC Brauweiler 2
STC BW Solingen 1 — 1. BV Mülheim 1
SC Münster 08 1 — TSV Hagen 1860 1

H. Haas

BADMINTON-BOX & RACKET SPORTS

Friesenstr. 30/40, 5000 Köln 1

☎ (0221) 137747

Sonderangebot!

Yonex-Rahmen incl. Hülle	Ashaway	Bob-Darm VS
CAB 21	189,00	209,00
CAB 20	174,00	194,00
CAB 18	169,00	189,00
CAB 16	144,00	164,00
CAB 15	144,00	164,00
CAB 10	124,00	144,00
CAB 9	114,00	134,00
CAB 8 DX	109,00	129,00
CAB 8 (8500)	89,00	109,00
CAB 7 (8300)	89,00	109,00

Carlton-Rahmen

Boron Classic	159,00	179,00
Graphite Classic	149,00	169,00
Carbon Classic	119,00	139,00
Classic	114,00	134,00
3.7 S	94,00	114,00
3.7 X	74,00	94,00

Badmintonschuhe

Star 2000 „Smash“	105,00
Star 2000 „Allstar“	119,00
HiTec „Badminton“	72,50
HiTec „Super Badminton“	89,00

200 m Ashaway

Rally 20 + 21	99,00
Vantage 20	134,00
XT 21	154,00

Auch bei telefonischer Bestellung akzeptieren wir gerne Ihre Kreditkarte!

American
Express

Diners
Club

VISA

Euro-
card

Oberligen / NRW Doppelranglisten

Nord

In der Oberliga Nord führt der Absteiger der letzten Oberliga, jetzigen Regionalliga, der BV Wesel RW ungeschlagen die Tabelle an. 6 Spiele und 6 Siege ist die bisherige Bilanz. Und es ist nicht damit zu rechnen, daß die Weselaner in der laufenden Saison sich noch die Butter vom Brot, sprich den Aufstieg nehmen lassen.

Die Ergebnisse

BV Wesel RW — TuS Eintr. Bielefeld 8:0 o.K.
 TV Blomberg — TSV Hagen 6:2
 TuB Bocholt — SCU Lüdinghausen 2:6
 Eintr. Bielefeld — TV Blomberg 3:5
 SCU Lüdinghausen — BSC Gütersloh 6:2
 1. FBC Marl — TuB Bocholt 7:1

Die Tabelle

1. BV Wesel RW	6	43:5	12:0
2. FBC Marl	5	30:18	9:3
3. BSC Gütersloh	6	27:21	8:4
4. Eintr. Bielefeld	7	24:29	7:7
5. TV Blomberg	7	27:29	7:7
6. SCU Lüdinghausen	7	25:31	7:7
7. 1. BC/RuB Bocholt	6	17:39	2:12
8. TSV Hagen	6	12:36	0:12

Süd

Im Süden ist die Situation äußerst spannend. Gleich drei Mannschaften liegen im Rennen um den direkten Aufstieg in die kommende 2. Bundesliga gut im Rennen. Dabei die dritte !! Mannschaft vom TTC Brauweiler. Chancen rechnen sich auch noch die Düsseldorfer mit Nicole Baldewein, Anke Jansen und Dirk Altenkirch sowie der Absteiger aus der vergangenen Saison der TV Ohligs aus.

Die Ergebnisse:

1. BC Düren — BC SW Köln 6:2
 TTC Brauweiler — TV Rheinhausen 5:3 u.g.
 BC Cronenberg — OSC Düsseldorf 2:6
 TB Rheinhausen — BC Cronenberg 3:5
 TV Ohligs — TV Witzhelden 5:3
 TV Witzhelden — 1. BC Düren 6:2

Die Tabelle

1. TTC Brauweiler III	6	35:13	11:1
2. OSC Düsseldorf I	6	32:16	11:1
3. TV Ohligs I	6	34:14	10:2
4. 1. BC Düren I	7	30:26	8:6
5. TV Witzhelden II	7	23:33	4:10
6. BC Cronenberg I	7	19:37	4:10
7. SW Köln I	6	18:30	2:10
8. TB Rheinhausen I	7	17:39	2:12

NRW Doppelranglisten

Platz/Name/Verein

Pkte.

Herrendoppel

1. Fishedick, Michael, Bottroper BG	3
1. Eickhoff, Stefan, Bottroper BG	3
3. Janson, Björn, BV Mülheim	6
3. Kemper, Ralf, SC Münster	6
3. Stratmann, Reiner, SCU Lüdinghausen	6
6. Schmitz, Gerd, BC Beuel	7
6. Schmitz, Jürgen, TSC Euskirchen	7
8. Saß, Markus, FC Langenfeld	8
9. Widl, Ralf, TV Ohligs	9
9. Bernhard, Martin, TSV Hagen	9
9. Sander, Burghard, BC Herten	9
9. Seibert, Willi, TSV Hagen	9
9. Storch, Michael, BC Herten	9
14. Wolff, Mathias, TTC Brauweiler	12
14. Schwanz, TTC Brauweiler	12
16. Kaib, Bayer Uerdingen	15
16. Kamperdicks, Bayer Uerdingen	15
18. Bald, Andreas, TSV Hagen	17

Damen-Doppel

1. Rittmeyer, Petra, STC Solingen	3
2. Teigeler, Anke, SC Münster	4
2. Walter, Angelika, SCU Lüdinghausen	5
4. Ruß, Karola, DBC/SSF Bonn	5
5. Kopf, Sandra, TG Mülheim	7
5. Wegener, Ines, TG Mülheim	7
7. Voltmann, Christine, Cfb Gütersloh	10
8. Kreuzer, Doretta, FC Langenfeld	14
8. Pitz, Ursula, FC Langenfeld	14
10. Günther, Patricia, Bottroper BG	15
10. Lehnert, Brigitte, Bottroper BG	15
10. Assauer, Rita, BC Herten	15
10. Bieber, Heike, BC Herten	15
14. Grünwald, Sonja, TV Blomberg	16
14. Stohlmann, Anja, TV Blomberg	16
14. Niederstebruch-Fischer, TV Ohligs	16
17. Findhammer, Andrea, Bottroper BG	17
17. Höfer, Martina, FC Langenfeld	17
17. Gogge-Maier, Martina, BC Herten	17
17. Viermann, Karin, BC Herten	17
17. Findeisen, Petra, TSV Hagen	17
17. Hunkenschroer, Katrin, TSV Hagen	17

Mixed-Herren

1. Storch, Michael, BC Herten	5
2. Saß, Markus, FC Langenfeld	10
3. Luhnens, Martin, RW Wesel	11
3. Widl, Ralf, TV Ohligs	11
5. Dermovsek, Oliver, FC Gladbeck	13
6. Mohaupt, Dirk, BSC Gütersloh	14
7. Dringenberg, Martin, TV Ohligs	17
7. Eickhoff, Stefan, Bottroper BG	17
9. Fishedick, Michael, Bottroper BG	20
9. Börsch, Frank, BC Leverkusen	20
11. Bald, Andreas, TSV Hagen	25
12. Findeisen, Thomas, TSV Hagen	27
12. Dieris, DJK Kempen	27
14. Stratmann, Reiner, SCU Lüdinghausen	29
14. Jakob, FC Langenfeld	29

16. Severin, Peter, BC Cronenberg	30
17. Ossenbrink, Uwe, BV Mülheim	31
17. Eggers, STC Solingen	31

Mixed-Damen

1. Assauer, Rita, BC Herten	5
2. Höfer, Martina, FC Langenfeld	7
3. Loges, Heike, FC Gladbeck	9
4. Niederstebruch-Fischer, TV Ohligs	11
4. Beringhoff, Nola, RW Wesel	11
6. Voltmann, Christine, Cfb Gütersloh	14
7. Winkler, Claudia, Bayer Uerdingen	16
8. Rittmeyer, Petra, STC Solingen	17
8. Lehnert, Brigitte, Bottroper BG	17
8. Splett, Gaby, TV Ohligs	17
11. Findeisen, Petra, TSV Hagen	25
12. Hunkenschroer, Katrin, TSV Hagen	25
13. Kannengießler, Gisela, TSV Hagen	27
13. Kreitmeyer, Sabine, DJK Kempen	27
15. Walter, Angelika, SCU Lüdinghausen	29
15. Jansen, Anke, OSC Düsseldorf	29
17. Mainz, Monika, BC Cronenberg	30
18. Findhammer, Andrea, Bottroper BG	31
18. Atorf, Bianka, BC Leverkusen	31

ULRICH SCHAAF

Badmintonversand

4794 Hövelhof, Wassermannsweg 20

Tel.: 0 52 57 - 13 64

YONEX incl. Hülle	BG 65	Darm
besaitet mit:	ASHAWAY	BOB-SMASH
CAB 8 (8500)	95,-	105,-
CAB 8 DX (8600)	113,-	123,-
CAB 10	125,-	135,-
Carlton 3.7 S	99,-	109,-
Carlton Classic	119,-	129,-
Yonex BE 110 Besaitung BG 40		105,-

NYLONBÄLLE ab 10 Dtzd	
Yonex Mavis 300	23,50
Yonex Mavis 500	26,50

NATURFEDERBÄLLE		
Aeroplan G 1101	49/50	19,50
Pioneer 1132	49/50	15,00
Victor Standard		26,75
Victor Apollo		24,75
Victor Star		20,20
Friendship Match		18,50

Viele weitere Sonderangebote!!!!

Bitte Gesamtpreisliste anfordern.

YONEX · VICTOR · Carlton · Kawasaki
 Friendship · Star 2000 · Hi-Tec · Ahorn

SONDERANGEBOTE

Turnierberichte

Carlsberg-U. S. OPEN BADMINTON CHAMPIONSHIPS 1987

von Michael Dickhäuser

16 Nationen, darunter führende Länder wie Korea oder Taiwan hatten einige Spieler/innen zu den Mitte November stattgefundenen Meisterschaften entsandt. Und die Teilnehmerliste ließ einen schon auf hochklassiges Badminton hoffen.

Im Herreneinzel am Start waren u. a. Park Sung-Bae aus Korea, die derzeitige Nr. 10 der Grand-Prix-Weltrangliste. Mike Butler (CAN) und Hiroki Etoh aus Japan.

Im Dameneinzel die Nr. 4 und die Nr. 7 der Weltrangliste, Lee Young-Suk und Chun Sung-Suk. Nicht zu vergessen Helen Troke aus England. Im Herrendoppel waren Lee Deuk-Choon und Lee Sang-Bok aus Korea an eins gesetzt. Lee Deuk-Chon ist Vize-Weltmeister im Mixed und bei den U.S.OPEN, diesmal mit Chung So-Young spielend, ebenfalls von der IBF an eins gesetzt worden.

Im Damendoppel war mit Chung So-Young/Kim Ho-Ja eine Paarung der Weltklasse am Start, gefolgt von Denyse Julien/Johanne Falardeau, den beiden Gewinnerinnen des Carlton-Intersport-Cup's 87 aus Canada.

Nach der Meldeliste also ein hochkarätiges Turnier, und es sollte sich auch als ein solches bewisen.

Herreneinzel

Park marschierte wie nichts ins Finale. Er servierte seine Gegner nur so ab. Läuferisch dermaßen sicher und schnell, dazu seine ansatzlos geschlagenen Bälle. Nur seinen gewaltigen Smash konnte man kurz an der Körperauswärtsdrehung erkennen. Aber dann war es meistens zu spät. Selbst im Halbfinale gegen den starken Japaner Etoh, der den US-Champion Tariq Wadood mit 4/3 geschlagen hatte, brauchte Park nur 20 min. um mit 6/4 zu gewinnen.

Sein Finalgegner war Chung Chia Chen aus Taiwan. Und es bahnte sich eine Überraschung an, als Chung im ersten Satz mit 12:9 führte. Aber Park's Routine, auch in heiklen Situationen Schläge sicher anzubringen, helfen ihm, das Spiel mit 15:12 für sich zu entscheiden. Dieser erste Satz war nur so gespickt mit spektakulären Ballwechseln, die einige ältere Damen, die am Spielfeldrand saßen, zuerst zu einem leisen Kreischen und später zu wahren Begeisterungsstürmen hinrissen. Tja, die Californier sind sehr impulsiv.

Der zweite Satz war dann aber doch eine klare Angelegenheit für Park. 15:2 und der koreanische Foreign Section Chief, Lee Se Nam, strahlte an diesem Sonntag zum ersten Mal über sein rundes Gesicht.

Dameneinzel

Die Frage, die man sich vor Turnierbeginn stellte, war klar: Schafft es Helen Troke, die Phalanx der Koreanerinnen zu durchbrechen? Nach glatten Siegen traf Helen auf Lee Young Suk, die an eins gesetzt war. Sollte für Helen schon im HF das „AUS“ kommen? Helen hält gut mit, hat mit ihren Drops Erfolg, zeigt aber dafür läuferische Schwächen im hinteren Feldbereich. Sie ist zu langsam, kommt speziell im Rückhandbereich häufig erst sehr spät an den Ball.

Beim Stand von 10:8 für die Koreanerin kommt es zu einem doch etwas lächerlichen Eklat. Den Spielerinnen mißfällt die Geschwindigkeit der Bälle, die sie vorher durchgeschlagen haben. Eine neue Rolle wird aufgemacht und die Bälle ebenfalls durchgeschlagen. Alle zu schnell. Der Schiri läßt einen Zuschauer (einen amerikanischen Spieler) die Bälle durchschlagen, der, was keine Überraschung ist, zu dem selben Ergebnis kommt.

Nach über fünf Minuten hat man endlich Bälle mit der richtigen Geschwindigkeit. Diese Zeremonie war in meinen Augen einfach lächerlich und amateurhaft. Von allen beteiligten Seiten. Zurück zum Spiel. Der erste Satz geht mit 11:8 an die Koreanerin. Im zweiten Satz geht Helen Troke mit 5:2 in Führung, verliert dann aber die Kontrolle über das Spiel, hat aber auch bei ein paar Netzrollern Pech. Lee zieht mit 7:5 davon und gewinnt schließlich mit 11:7.

Im Finale stehen sich dann mit Chun Sung Suk die an Nr. 2 und die an Nr. 1 gesetzte Lee Young Suk gegenüber. Der erste Satz geht glatt mit 11:2 an Chun. Im folgenden Satz aber geht Lee in Führung. Bis sie nach mehrfachem Blickkontakt mit Trainer hintereinander fünf einfache Punkte abgibt!! Kommentar überflüssig. Chung Sung Suk gewinnt den Titel mit 11:2 und 12:11. Um einiges spannender ging es dafür in der 2. Runde zwischen Doris Piché (CAN) und Lisa Bryant (AUS) zu. Ein Dameneinzel von hohem Niveau, was ich so schnell nicht vergessen werde. Kampfkraft, Einsatzwillen, akrobatische Einlagen und einen spannenden Spielverlauf! Die Australierin gewinnt schließlich mit 11:7/7:11/12:10 nach 1 1/4 Std.

Herrendoppel

Wer gewinnt das Herrendoppel? Keine Frage, natürlich Lee-Lee aus Korea. Leicht und locker bezwangen sie alle Gegner, lediglich im HF gegen Etho-Aragani (JAP) brauchten sie drei Sätze (3,8:15,2).

Das Finale gegen die ungesetzten Ger/Liao (TAI) glich wie wenn ein Anfänger versucht, einen Smash zu schlagen und der erfahrene Vereinsspieler spielt den Ball hoch zurück. Aber das auf Weltklassenniveau. Der Leistungsunterschied war riesig. Die Paarung aus Taiwan hatte im HF das canadische Doppel Bitten/Debelle 15:6 und 18:14 (nach 6:13-Rückstand)

geschlagen, aber Lee/Lee waren zu stark. Sie standen fest in der Abwehr, konnten sich beim Abwehren der Dauer-Smashes von Ger/Liao sogar noch ein Grinsen erlauben. Eine groteske Situation. Eine Paarung aus Taiwan, die jeder deutschen Paarung das Fürchten beibringen würde, sind für die Koreaner nur ein Sparringspartner.

Das Ergebnis spricht Bände: 15:3 und 15:1.

Damendoppel

Im Finale standen sich Chung So Young/Kim Ho Ja aus Korea und Denyse Julien/Johanne Falardeau (CAN) gegenüber. Denyse versucht häufig ein „Schiebespiel“ aufzuziehen. Sie lockt beide Koreanerinnen in den seitlichen Feldbereich, um dann einen Drive-cross anzubringen. Die beiden Canadierinnen führen sogar mit 6:4, müssen dann aber Chung/Kim davonziehen lassen. Johanne Falardeau, die sich noch ca. 1 1/2 Stunden vorher am Swimmingpool gesonnt hatte, wirkte im Finale bei der Abwehr von Smashes doch sehr unsicher. Insgesamt kam sie mir auch langsamer und lustloser als in den Spielen vorher vor. Nach einem 15:8 im ersten Satz gewannen die beiden Asiatinnen auch den zweiten glatt mit 15:6.

Mixed

Im Halbfinale waren die Koreaner und die Canadier unter sich. Zum einen standen sich Lee/Chung und Chung/Cho gegenüber. Dann gab es das Aufeinandertreffen von den an Nr. 2 gesetzten Mike Butler/Claire Sharpe und Mike Bitten/Doris Piché. Die daraus folgende Endspielpaarung war folglich keine Überraschung, und auch der 15:12 und 15:6-Erfolg von Lee/Chung über Butler/Sharpe war keine Überraschung. Lediglich der erste Satz war spannend, der zweite dagegen ging wie auch das Spielergebnis es deutlich macht, klar an die koreanische Paarung.

Fazit des Turniers:

Ein gut organisiertes Turnier mit hervorragenden Leistungen. Eine herzliche Atmosphäre, nette Feten und eine herrliche Umgebung. Ein Turnier, das seine Verlegung nach Colorado-Springs im nächsten Jahr hoffentlich überleben wird.

Stimme zum Turnier

Lee Se Nam (Korea, Delegationsleiter): Wir haben nur Spieler der zweiten Wahl mit nach den USA gebracht. Darum können wir mit den Leistungen zufrieden sein. So ein Turnier ist gut für unsere jungen Leute, um internationale Erfahrungen zu sammeln.

Gerne mache ich eine Zusage für die Yonex German Open im nächsten Jahr. Aber wer von den Spielern kommt, entscheiden die Verbandsoberen.

Turnierberichte

Internationale Turnierergebnisse

„Ich denk noch oft an Piroschka ...“

Die Essener Stadtauswahl in Nyiregyhaza

Nunmehr zum 3. Mal wurde der Pokal der Deutschen Olympischen Gesellschaft für den Badminton Mannschafts-Wettkampf ausgeschrieben und in diesem Jahr von den ungarischen Sportfreunden zwischen dem 14. und 16. August ausgerichtet.

Auch diesmal war die Essener Stadtauswahl unter Leitung von **Heinz Klotzsche** und **Alfred Unruh** als Vertreter der Sparte Badminton wieder in (zumindest zahlenmäßig) starker Besetzung vertreten.

Aber zum sportlichen Teil der Reise: Schon vor Wettkampfbeginn war uns klar, daß wir es hier mit starken Gegnern zu tun haben würden — schließlich war uns START SOFIA noch aus Polen und dem Essener Turnier bekannt. Von den Dänen hörten wir, daß deren 3. Mann noch im vergangenen Jahr an der Spitze der dänischen Junioren gespielt habe, die Nummer 1 des Teams sogar im dänischen Badminton-Kader vertreten sei. Und die Witzheldener Sportfreunde, die in dieser Saison in der Regionalliga spielen, waren auch nicht zu unterschätzen — nicht zuletzt wegen „oldy-but-goldy“ Ulli Handschuhmacher. Auch bei den Damen waren interessante Spiele zu erwarten; neben den bekannt starken Bulgarinnen startete für NYIREGYHAZA Ungarns Nummer Eins bei den Damen — das 1. und 2. Herreneinzel wurde ebenfalls von den an Nummer 1 und 2 in der nationalen Rangliste spielenden Herren bestritten.

Dagegen war unser Team zumindest auf dem Papier chancenlos, da außer dem bei Mülheim in der Regionalliga spielenden **Tom Becker** alle anderen Aktiven in der Verbandsliga spielen — aber wir hatten uns vorgenommen, uns nicht so leicht klein kriegen zu lassen!

Der Austragungsmodus sah folgende Spielpaarungen vor:

4 Herreneinzel, 2 Dameneinzel, 2 Herrendoppel, 1 Damendoppel und 2 Gemischte Doppel — insgesamt waren pro Gruppenspiel also jeweils 11 Spiele zu absolvieren.

Unser erster Gegner waren die Sportfreunde von START SOFIA. Vor 4 Jahren in Polen hatten wir noch 6:5 gewinnen können — letztes Jahr in Essen verloren wir knapp, so daß wir gespannt waren, in welcher Form sich die Bulgaren hier präsentieren würden ...

Das Ergebnis von 8:3 für die bulgarische Mannschaft spricht für sich. Wie wir hörten, kam die Mannschaft gerade von einer 14-tägigen Rundreise zurück — zuletzt von einem Wettkampf in Korea und in entsprechender Wettkampfform waren die Spieler.

Unser nächster Gegner, der ungarische Gastverein (1. Mannschaft) ließ uns leider auch



Das Foto zeigt die Aktiven (noch gekennzeichnet von der fast 24 stündigen Anreise): v.l. **Jan Becker** (OSC-Werden), **Sven Knoop** (PSV Essen), **Tom Becker** (BV Mülheim), **Rolf Camp**, **Jürgen Ruhnau** (beide OSC-Werden), **Heinz Klotzsche**, sitzend: **Regina Wiemers**, **Susanne Löhrmann**, **Heike TeHeesen** (alle OSC-Werden).

kaum eine Chance, so daß wir auch dieses Spiel 7:4 verloren. Sehenswert war hier besonders das 1. Herreneinzel, das von **Tom Becker** bestritten wurde. Tom, der insgesamt nur sein Einzel gegen einen dänischen Spieler verlor, mußte hier seine ganze Kraft und Konzentration aufbieten, um den starken ungarischen Spieler doch noch nach fast 1 1/2 Stunden Spielzeit zu besiegen.

Die Spielstärke der Dänen, unserem nächsten Gegner, konnten wir an dem aktuellen Punktestand und durch deren Spiel gegen die anderen Mannschaften schon erahnen. Der homogenen Mannschaftsleistung konnten wir nicht viel entgegenzusetzen, so daß wir uns schließlich auch mit 7:4 geschlagen geben mußten, nachdem auch unsere „Bank“, **Tom Becker**, sein Einzel gegen den stark spielenden Dänen verloren hatte.

Etwas unglücklich verloren wir schließlich auch noch gegen die Sportfreunde aus Witzhelden — zumindest vom Ergebnis her wäre hier mehr für uns drin gewesen — aber die größere Spielerfahrung der ehemals Landes- und jetzigen Regionalligisten war letztlich ausschlaggebend. Ein Trostpflaster war schließlich der klare 9:1 Sieg gegen die ungarische 2. Mannschaft.

Turniersieger wurde schließlich die ungarische 1. Mannschaft knapp vor den Dänen. Es folgten die Bulgaren, Witzhelden, Essen und als Schlußlicht die ungarische 2. Mannschaft. Bester Spieler des Turniers wurde die ungarische Nummer 1 bei den Herren knapp vor Tom Becker; bei den Damen ging die Auszeichnung an eine dänische Teilnehmerin.

Als Vertreter der Essener Stadtauswahl möchte ich an dieser Stelle unserem Freund und Delegationsleiter, Heinz Klotzsche, auch einmal offiziell unseren Dank aussprechen. Ohne sein persönliches Engagement und organisatorisches Geschick, wäre diese Ungarnreise wie auch viele andere sportliche Begegnungen vorher nicht zustande gekommen!

Der nächste Termin steht bereits: ...

1988 in Dänemark

Jürgen Ruhnau

IM der CSSR

3./4. 10. 1987 in Prag

Herren-Einzel:

1. Maly (CSSR);
2. Fischer H. (Österreich);
3. Kravcenko (UdSSR), Fischer K. (Österreich)

Damen-Einzel:

1. Siemieniec (Polen);
2. Havacz (Polen);
3. Cassens (DDR), Okuneva (UdSSR)

Herren-Doppel:

1. Fischer/Fischer (Österreich)
2. Dolhan/Olchowik (Polen)
3. Mundt/Abraham (DDR)

Maly/Lakomy (CSSR)

Damen-Doppel:

1. Cassens/P. Michalowsky (DDR)
 2. Siemieniec/Havacz (Polen)
 3. Koleva/Georgiewa (Bulgarien)
- Papp/Fejes (Ungarn)

Gemischtes Doppel:

1. Mundt/Cassens (DDR)
 2. Abraham/Michalowsky P. (DDR)
 3. Olchowik/Siemieniec (Polen)
- Dolhan/Havacz (Polen)

IM UdSSR

29. 10.—1. 11. 1987 in Moskau

Herren-Einzel

HF: Olsson (Schweden) — Andreasson (Schweden) 15:12/15:6; Antropov (UdSSR) — Shmakov (UdSSR) 15:7/15:7; **F:** Olsson — Antropov 15:12/15:4

Damen-Einzel

HF: Rojkova (UdSSR) — Louis (England) 8:11/11:2/11:4; Belutina (UdSSR) — Bengtsson (Schweden) 12:9/12:10; **F:** Belutina — Rojkova 11:2/10:12/12:11

Herren-Doppel

HF: Antropov/Sevrukow (UdSSR) — Gohnson/Salvidge (England) 15:2/17:14; Axelsson/Olsson (Schweden) — Gandrup/Lundt (Dänemark) 15:11/15:10; **F:** Antropov/Sevrukow — Axelsson/Olsson 15:7/15:7

Damen-Doppel

HF: Madsen/Stuar — Lauridsen (Dänemark) — Litvinenko/Pron (UdSSR) 8:15/15:9/18:13; Beljasova/Ryibkina (UdSSR) — Dupont/Olson (Dänemark) 15:4/15:4; **F:** Belyasova/Ryibkina — Madsen/Stuar-Lauridsen 15:2/17:14

Gemischtes-Doppel

HF: Sevrukow/Rojkova (UdSSR) — Lundt/Dupont (Dänemark) 15:7/11:15/15:8; Holst-Christensen/Madsen (Dänemark) — Shmakov/Belyasova (UdSSR) 15:9/14:18/17:14; **F:** Holst-Christensen/Madsen — Sevrukow/Rojkova 17:15/15:4

Aus den Bezirken

Ergebnisse Kreismeisterschaften

Bezirk Nord I

Ergebnisse der KVE 1987 mit Ausspielung der Kreismeisterschaften

N Ia: 1. Schulz (Vikt. Mülheim), 2. Barten (TV Geldern) Qualifiziert: Wolf (Vikt. Mülheim), Friede (TV Geldern), Börgers (Eintr. Emmerich), Ferchland (MTV Dinslaken), Heuveling, Nekat (OSC Rheinhaus.); **DE** 1. Janßen (Tb Osterfeld), 2. Thimoreit (RW Wesel) Qu.: Rengel, Tilmann (Vikt. Mülheim), de Ryck, Jonat (TV Geldern), Köster (Eintr. Emmerich), Steinert (MTV Dinslaken). **HD** 1. Friede/Barten (TV Geldern), 2. Mümken/Cornelius (RW Wesel), Qu.: Wolf/Schulz (Vikt. Mülheim), Wendt/Vogt (Vikt. Mülheim/RW Oberhausen). **DD** 1. Köster/Thimoreit (Eintr. Emmerich/RW Wesel), 2. Janßen/Schulte zur Hausen (Tb Osterfeld), Qu.: Steinert/Hotze (MTV Dinslaken), Doberstein/Strauch (Tb Osterfeld). **MD** 1. Hartmann/Schulte zur Hausen (Tb Osterfeld), 2. Börgers/Köster (Eintr. Emmerich), Qu.: Schlicker/Doberstein (Tb Osterfeld), Mümken/Thimoreit (RW Wesel).

N Ib: **HE:** 1. Schuster (TV Epe), 2. Supanz (Essener SG 99/06) Qu.: Krawutschke (1.FBC Marl), Schmeink (1.BC/TuB Bocholt), Merker (RSV Friedenau), Wohler (1. Essener BC), Hahn (PSV Bottrop), Eller (PSV Essen). **DE:** 1. Gehrke (1.BSC Bottrop), 2. Jäger (PSV Bottrop), Qu.: Vlach, A. (1.BSC Bottrop), Rothfelder (Essener SG 99/06), Stuckstette (RW Borbeck), Förster (PSV Essen), Scherbarth (RSV Friedenau), Mensing (1.BC/TuB Bocholt). **HD:** 1. Gromöller/Schuster (TV Epe), 2. Breitkreuz/Mekötter (ATV Haltern), Qu.: Hahn/Hahn (PSV Bottrop), Fechtner/Ribbeheger (ATV Haltern). **DD:** 1. Gehrke/Jäger (BSC/PSV Bottrop), 2. Koczy/Rothfelder (Essener SG), Klinke/Bentler (TuS Ickern), Vlach/Vlach (1.BSC Bottrop). **MD:** 1. Hahn, F./Jäger (PSV Bottrop), 2. Knopp/Schlicker (PSV Essen), Qu.: Mikolajewski/Gehrke (PSV/BSC Bottrop), Schmeink/Mensing (BC/TuB Bocholt)

Bezirk Nord I Ausrichter gesucht

Für die Ausrichtung der KVE Senioren (5./6. 11. 1987) sowie der BVE Senioren (3./4. 12. 1987) im Jahr 1988 werden Ausrichter gesucht. Interessierte Vereine werden gebeten, ihre Bewerbung mit Angaben zur Halle (Höhe, Felderzahl, Lichtverhältnisse) bis zum 20. 1. 88 an den Bezirkswart Nord I zu senden. **Hinweis:** Die Kreis- bzw. Bezirksmeisterschaften werden ausgespielt (§ 10 SpO). Es ist mit ca. 180–200 Spielen zu rechnen.

Nord IIb

HE: 1. Michael Eilers (TV Friesen Telgte); 2. Werner Kropp (BC Steinheim); **DE:** 1. Sabine Jacke (BSC Gütersloh); 2. Ina Bulmahn (TV

Jahn Minden); **HD:** 1. Bernd Mohaupt/Wilfried Uhr (BSC Gütersloh); 2. Thomas Hustert/Peter Freesmeier (TV Wiedenbrück); **DD:** 1. Sandra Noack/Marion Pachall (VFL Hiddesen); 2. Elke Speight/Ute Krömker (PSV Herford); **GD:** 1. Ralf Holstiege/Marion Pachall (TV Friesen Telgte); 2. Bernd Mohaupt/Sabine Jacke (BSC Gütersloh)

Süd IIa und Süd IIb Kreisvorentscheidungen

Nach über 300 Spielen auf 10 Feldern standen am Sonntagabend um 19.00 Uhr alle Kreismeister fest. Sie erhielten Sachpreise, genauso wie die Plazierten bis Platz drei. Nachstehend die einzelnen Plazierungen von Platz 1 abwärts. Alle aufgeführten Spieler haben sich für die Bezirksvorentscheidungen qualifiziert.



Striehl, Piert, Plich, Bartmann, Breuer, Ballensiefer, Trees, Heuts, Passin. knieend: Gorzalka, Thierhoff und Perschke.

Süd IIa

HE Bartmann, Uni Köln; Ballensiefen W., EBC Jülich; Heuts, BC Düren, Breuer, Pol. TuS Linnich; Bruns, SC Pulheim; Dodt, DJK Stolberg; Schneider, TG Mülheim; Hosseini, Alem. Aachen.

DE Perschke, Cfb Köln; Passin, 1.BC Düren; Gorzalka, BiG Höhenhaus; Thierhoff, Uni Köln; Cremer, TG Mülheim; Asselborn, BiG Höhenhaus; Kreder, Rath Anhoven; Ragutt, TuS Aldenhoven.

HD Pösse/Kochs, Pol. TuS Linnich; Dietrich/Hosseini, Alem. Aachen; Enaux/Kisters, BiG Höhenhaus und Ballensiefen/Ballensiefen, EBC Jülich.

DD Peters/Lehmann, Linnich/Jülich; Peters/Peters, Pol. TuS Linnich; Gorzalka/Perschke, Höhenhaus/Cfb Köln; Wolff/Sotta, 1.BC Düren.

MD Pösse/Peters, Pol. TuS Linnich; Breuer/Sotta, Linnich/Düren; Enaux/Gorzalka, BiG Höhenhaus und Ballensiefen/Lehmann, EBC Jülich.

Süd IIb

HE Striehl, BC Wachtberg; Trees, DJK Friesdorf; Faulhaber, TuS Lindlar; Kaster, Bergfr. Leverkusen; Müller, TuS Lindlar; Martin, BC Leverkusen; Steger D., TV Littfeld; Neukirchen, BC Wachtberg.

DE Plich, BC Wachtberg; Piert U, BC Beuel; Frings, BC Wachtberg; Reuter, RTG Weidenau; Przybilla, DJK Friesdorf; Strässer, SV Siegburg; Meis, SSV Lützenkirchen; Bottenberg, RTG Weidenau.

HD Neukirchen/Striehl, BC Wachtberg; Kaster/Müller, Bergfr. Leverkusen; Holpp/Schmitz, SV Siegburg; Wagner/Lange, TSV Siegen.

DD Trübe/Lüers, SV Wipperfurth; Menzenbach/Dahs, TuS Oberpleis; Hauser/Wähler-Hellmann, RTG Weidenau; Bieke/Helmerking, Siegen/Netphen.

MD Kaster/Cordes, Bergfr. Leverkusen; Klein/Hansen, VfB Attendorn; Trees/Franke, DJK Friesdorf; Striehl/Striehl, BC Wachtberg.

Trainer gesucht

Die SpVgg. Langenhorst – Welbergen sucht einen

Trainer oder Übungsleiter

für den Jugendbereich.
Kontakt: Hildegard Wachsmann Postdamm 58
4434 Ochtrup, Telefon: 02553/6575

TV Jahn Oelde sucht Trainer oder Übungsleiter

für Kreisliga und Kreisklasse.
Kontakt: Ingrid Teckentrup, Tel.: 02522/
60563.

Der Verberger TV (Krefeld) sucht Trainer oder Übungsleiter

für Schüler- und Jugendtraining.
Kontakt: Jochen Jäger, Rott 144, 4150 Krefeld, Tel.: 02151/591580

3. Qualifikationsturnier U 14

Bezirk Süd II am 10. 01. 1988

Ausrichter: SSV Weilerswist

Austragungsort: Erft-Swift-Halle, Martin-Luther Str., Weilerswist **Meldungen an:** U. Kopf, Berg.-Gladbacher Str. 69, 5000 Köln 50

YONEX

GERMAN OPEN

1988

BADMINTON

32. Internationale Deutsche Meisterschaften 1. bis 6.3.1988 Düsseldorf Philipshalle, Siegburger Str. 15
 Veranstalter: Deutscher Badminton-Verband e.V. · Ausrichter: Olympischer Sportclub Düsseldorf e.V.

Zeitplan/Preise:

Di	1.3.88	ab 10 Uhr	Qualifikation	6,-	
Mi	2.3.88	ab 10 Uhr	Qualifikation	6,-	
Do	3.3.88	ab 10 Uhr	Hauptrunde	12,-	
Fr	4.3.88	ab 18 Uhr	Viertelfinale	18,-	
Sa	5.3.88	ab 14 Uhr	Halbfinale	22,- / 28,-	
So	6.3.88	ab 12 Uhr ab 11 Uhr	Finale Vorprogramm	22,- / 28,-	

Erwachsene:

Jugendliche:

Dauerkarten:

Gruppenermäßigung:

65,- (Erwachsene)
 32,50 (Jugendliche)
 Dauerkarteneinhaber
 nehmen an einer großen
 Tombola teil.
Schulklassen:
 Di, Mi, Do: Eintritt frei

ab 20 Pers. 10 %
 ab 30 Pers. 15 %
Schriftliche Bestellungen:
 nur mit V-Scheck
 zuzüglich DM 5,-
 für Porto

Kartenvorbestellungen:

OSC-Vorverkaufsstelle
 Kathrin Willecke
 Graf-Recke-Straße 65
 4000 Düsseldorf
 Tel. (02 11) 67 11 24
 ab 17 Uhr

SFD-Geschäftsstelle
 Frauke Wimmer
 Henkelstraße 67
 4000 Düsseldorf 13
 Tel. (02 11) 7 97 39 38
 Mo, Mi, Fr 8-16 Uhr
 Di, Do 8-18 Uhr

Kartenvorverkaufsstellen:

Philipshalle
 Düsseldorf
 Siegburger Straße 15
 4000 Düsseldorf
 Tel. (02 11) 8 99 77 44/5
 Mo-Fr 10-18 Uhr
 Sa 10-14 Uhr
 (zuzüglich 10 % Vorverkaufsgebühr)

(bis 26.2.88)
Sülfenfuß
 Karten-Service
 Kaiserswerther Straße 411
 4000 Düsseldorf 1
 Tel. (02 11) 43 35 58
 Mo-Fr 8.30-13.00 Uhr
 + 15.00-18.30 Uhr

Hotelreservierung:

OSC-Vorverkaufsstelle
 Kathrin Willecke
 Graf-Recke-Straße 65
 4000 Düsseldorf 1
 Tel. (02 11) 67 11 24
 ab 17 Uhr

EIN GRAND-PRIX-TURNIER VON FORMAT

GUTE WERBEMÖGLICHKEITEN

Fordern Sie unser vielseitiges Werbeangebot für die German Open 1988 umgehend an:
 OSC-Geschäftsstelle: Hartmut Kühler, Kronprinzenstraße 19, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (02 11) 30 94 15

Turnierergergebnisse

Verbands-Rangliste Nord

Herreneinzel 4. 10. 1987

1. Haming; 2. Kuna; 3. Löffler; 4. Behrens, Manfred; 5. Klotz; 6. Schuster, Klaus; 6. Spanier; 8. Jenter; 9. Mohaupt, Dirk; 10. Schütt; 10. Busch, Uwe; 12. Losert; 13. Zander; 14. Mohaupt, Bernd; 15. Spiekermann

Dameneinzel 4. 10. 1987

1. Walter, Angelika; 2. Teigeler, Anke; 3. Rudolph, Stephanie; 4. Tilmann, Britta; 5. Matzen, Gaby; 6. Schneht; 6. Scheetz; 8. Gudorf, Bettina; 9. Hermes; 9. Peters; 9. Jacke; 12. Loges; 12. Vehmeier; 14. Kotte; 14. Stohlmann

Herren-Doppel 24./25. 10. 1987

1. Haming/Bürenkemper, Cfb Gütersloh
2. Schumacher/Fleitmann, GW Paderborn
3. Schaaf/Windmann, GW Paderborn
3. Schuster/Gromöller, TV Westf. Epe
5. Friede/Barten, TV Geldern
5. Kuhl/Andratzek, SC Münster 08
5. Börgers/Börgers, Eintr. Emmerich
5. Sabkowiak/Willeke, TV Jahn Bad Lippsp.
9. Mohaupt/Uhr, BSC Gütersloh
10. Wierichs/Gaulenfort, SC Münster 08
11. Linke/Bönecke, VfL Hagen
12. Kindler/Joswig, TV Gerthe
13. Hoffmeister/Greslake, BC Beckum
14. Schliepen/Bals, TSV Hagen
15. Janßen/Bendorf, TS Osterfeld
16. Wachtmann/Frie, TV Detmold

Mixed 24./25. 10. 1987

1. Windmann/Teckentrup, GW Paderborn
2. Schaaf/Schaaf, GW Paderborn
3. Hoffmeister/Schlieper, BC Beckum
3. Haming/Peters, Cfb Gütersloh
5. Linke/Kannengießer, VfL Hagen
5. Wachtmann/Wachtmann, TV Detmold
5. Hackmeyer/Voß, Bad Lippspringe
5. Linnenweber/Bödefeld, BC Marsberg
9. Thomas/Cordindke, BSC Gütersloh
10. Losert/Tillmann, Vikt. Mülheim
11. Greshake/Greshake, BC Beckum
11. Janßen/Janßen, Tb Osterfeld

Damen-Doppel

1. Schaaf/Teckentrup, GW Paderborn
2. Janßen/Schulte zur Hausen, TB Osterfeld
3. Pfannschmidt/Scheetz, BSC Lüdenscheid
4. Wachtmann/Wachtmann, TV Detmold
5. Peters/Häger, Cfb Gütersloh
6. Jacke/Wortmann, BSC Gütersloh
7. Stein/Rudolph, 1.BV Mülheim
8. Heunol/Kartes, SC Münster 08

Süd

Herrendoppel 25. 10. 1987

1. Giesen/Gußmann, Oberpleis
2. Boersch/Pöschl, Witzhelden/Leverkusen
3. Kautz/Zermen, 1.BC Monheim
3. Pössel/Kochs, Linnich
5. Falkus/Heuts, Düren
5. Dobrunz/Jeffraim, TG Mülheim
5. Becker/Berresheim, BSC Düsseld.
5. Darms/Thelen, Leuth
9. Ballensiefen/Ritzerfeld, Jülich/Aldenhoven
9. Emons/Wanneberger, TG Mülheim
9. Pahl/Dombrowski, Bergfr. Leverk.
9. Böttcher/Steinbacher, Wuppertal
9. Hannes/Feiertag, Eschweiler
9. Hamans/Klos, Neuß
9. Empt/Jaeschke, Stolberg
9. Faulhaber/Müller, Lindlar

Damendoppel 25. 10. 1987

1. Küller/Bestian, Witzhelden
2. Thau/Schmitz, Witzhelden
3. Atorf/Deledda, BC Leverkusen
4. Skrobke/Engländer, Stolberg
5. Kamp/Haynes, Büderich
6. Strate/Saam, STC Solingen
7. Deprez/Schnabrich, Langenf./STC Solingen
8. Blömer/Kuhlschbach, Eikamp
9. Bauer/Steinbach, Oberpleis
10. Herrmanns/Vogel, Stolberg

Mixed 24. 10. 1987

1. Ley/Deledda, 1.BC Leverkusen
2. Hannes/Bayer, Eschweiler
3. Behrens/Atorf, OSC Düsseld./Leverk.
3. Empt/Herrmanns, Stolberg
5. Böttcher/Zak, Wuppertal
5. Hansen/Lukisch, SW Köln
5. Becker/Müller, BSC Düsseld.
9. Zimmermann/Vogel, Stolberg
9. Groke/Janßen, Köln/Frechen
9. Berresheim/Kuhlmey, BSC Düsseld.
9. Tannert/Haynes, Büderich
9. Speck/Kamp, Büderich
9. Jagow/Schnabrich, Ohligs/STC Sol.
9. Ballensiefen/Lehmann, Jülich
9. Öxmann/Stock, Masheim/Langefeld
9. Klever/Heinen, BSC Hilden
17. Giesen/Steinbach, Oberpleis
18. Kautz/Möke, 1.BC Monheim
19. Kelzenberg/Thierhoff, SW + Uni Köln
19. Enaux/Gorzeltke, Höhenhaus
21. Deprez/Deprez, Langefeld
21. Nitsch/Reger, Stolberg

Bezirksrangliste Nord I

Herren-Einzel 4. 10. 1987

1. Ruberg, Jörg; 2. Hövelmann; 3. Bendorf; 4. Hahn, Olav; 5. Wolf, Martin; 6. Höllmann;

6. Wendt; 7. Lawnik; 8. Wischerhoff; 9. Woggesin; 9. Soll; 9. Ruberg, Dirk; 10. Niepötter; 11. Hache; 12. Micheel; 13. Boevgers, Christoph; 14. Kampen; 15. Schommer

Damen-Einzel 4. 10. 1987

1. Schucht; 2. Rengel; 3. Steinert; 4. Rothfelder; 5. Becker, Alexandra; 6. Meerkamp; 7. Klinke; 8. Bruns; 9. Müssin; 10. Thimoreit; 11. Wächter; 11. Dommers; 11. Schaap; 11. Martynus; 11. Stein; 11. Unruh; 12. Hullermann; 12. Janßen, Petra

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Die GST ist im Dezember in der Zeit vom **21. Dezember 1987 bis 31. Dezember 1987** geschlossen. Ab dem 4. Januar 1988 gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Die Mitarbeiter der GST bedanken sich bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit im Jahre 1987 und wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 1988.

Ergänzungslieferung Satzung und Ordnungen

Soeben ist die Ergänzungslieferung für das Satzungswerk des BLV NRW erschienen. Jedem Verein geht 1 Exemplar kostenlos zu. Darüber hinaus erhält jeder Verein und jede Privatperson die Anzahl Ergänzungslieferungen kostenlos zugestellt, für die seit Erscheinen der Satzung (10/86) Mehrexemplare gekauft wurden.

Voraussetzung dafür ist, daß
a) eine Kopie der Rechnung
b) das Porto (DM 1,10 1 Ausgabe; DM 1,40 2 Ausgaben; DM 2,00 3 Ausgaben)
c) ein adressierter Briefumschlag (DIN C 6) an die Geschäftsstelle des BLV NRW, Südstr. 25, 4330 Mülheim/Ruhr geschickt wird.

Bestandserhebung 1988

In diesen Tagen sind bzw. werden die Bögen zur Erfassung der Mitglieder in den Vereinen verschickt. Vereine die keinen Bestandserhebungsbogen erhalten haben, melden sich bitte umgehend bei der GST. Rückgabetermine für den ausgefüllten Bogen **23. Januar 1988 (Posteingang)**.

Die Jugendseite

2. Einzel-RLT U 14

Das zweite Turnier der Altersklasse U 14, noch ausschlaggebend für die Nominierung zum Deutschen Ranglistenturnier, wurde vom TTC Brauweiler ordnungsgemäß und zügig abgewickelt, sodaß alle Teilnehmer, die Sieger mit schönen Buchpreisen, schon am frühen Nachmittag wieder die Heimreise antreten konnten. In den Gruppenspielen der Jungen gab es keine nennenswerten Überraschungen, sieht man davon ab, daß sich Stefan Bonsmann, TuS Ende, Guido Darius, STC Solingen und Falk Gottlob vom DJK Brakel gegen Gesetze durchsetzen konnten. Bei den Mädchen gelang dies Barbara Winter von der TSG Rheda und Insa Lösche vom 1. BV Mülheim. In der Endrunde konnte Christian Tupay, 1. BV Mülheim, mühelos das Finale erreichen und dort den bisherigen Ranglisten ersten Karsten Reesdorf vom BV Wesel mit 15:7 u. 15:2 klar besiegen. Platz 3 erreichte Guido Darius mit 15:8 u. 15:1 über Frederik Schepsky BV Wesel. Bei den Mädchen lautete einmal mehr das Finale Rittig gegen Kleinerüschkamp, das Tanja (Saxonia Dortmund) mit 11:5, 11:6 gegen Anja (VfB Friedrichsdorf) gewann. Um Platz 3 gab es ein Brauweiler-Vereinsduell, welches Anja Faber mit 11:7 u. 11:7 gegen Sandra Beissel gewann.

M. Schneider

2. Einzelrangliste U 18

Am 25. 10. 1987 fand in Ahlen die 2. NRW-Einzelrangliste U 18 statt. Von der Teilnahme befreit waren die stärksten Spieler und Spielerinnen, welche auf der gleichzeitig ausgetragenen DBV-Rangliste der Senioren spielten. Dadurch ergab sich ein doch relativ ausgeglichenes Teilnehmerfeld, was sehr viele Dreisatzspiele bewies. Bei den Mädchen überzeugten einmal mehr die noch zur U 16 zählenden Spielerinnen. Allen voran Heike Stohlmann vom TV Blomberg. Sie bezwang im Finale Tanja Münch vom FC Langenfeld in 3 Sätzen mit 5:11, 11:6 und 11:9. Platz drei sicherte sich Gaby Kaukas von Al. Aachen mit 11:3 und 11:5 über Anke Bochow vom TTC Brauweiler. Bei den Jungen überraschte Oliver Jakob vom FC Langenfeld, der ohne Mühe ins Endspiel kam und auch dieses sehr sicher mit 15:4 und 15:6 gegen Alexander Reyss vom

TTC Brauweiler gewann. Platz drei erspielte sich Dirk Ruberg vom BV Wesel RW ebenfalls nach drei Sätzen mit 15:6, 12:15 und 15:11 über Michael Mühl vom TTC Brauweiler.

JA-NRW — Anne Ossenbrink

1. DBV RLT der Jugend und Schüler in Herrenberg!

Wie schon in den Vorjahren, so war auch diesmal wieder Herrenberg Austragungsort der 1. DBV Rangliste der Jugend und Schüler. Gespielt wurde Einzel und Doppel in den Alters-Klassen U 14, U 16 und U 18. Während bei der U 18 sowie der U 16 die Konkurrenz weitgehend bekannt ist, erhebt sich bei den Schülern zum 1. RLT immer wieder die Frage, wo stehen wir, was bringen die anderen Landesverbände?

Begonnen wurde am Samstagmorgen mit den Doppeldisziplinen. Hier spielten die Schüler bei der U 14 teilweise weit unter ihren Möglichkeiten; sie hatten wohl mit ihrem ersten Auftritt auf DBV Ebene zu kämpfen. Trotzdem gab es bei den Jungen einen geteilten Sieg, denn Guido Darius (STC Solingen) gewann an der Seite des Berliners Siegemund. Auf Platz 5 kamen Reesdorf/Tupay (BV Wesel RW/1. BV Mülheim), auf Platz 6 Schüler/Schepsky (BV Wesel RW). Bei den Mädchen gelangten Beissel/Faber (TTC Brauweiler) bis ins Endspiel, mußten hier jedoch die Überlegenheit von Mirtsching/Pohl (Hessen) anerkennen.

Außerdem erreichten Kleinerüschkamp/Dittmer (TuS Friedrichsdorf/KSV Baunatal) Platz 5, sowie Rittig/Lösche (Sax. Dortmund/1. BV Mülheim) Platz 7.

Keine Ambitionen auf vordere Plätze hegten wir bei den Jungen U 16. So war der 4. Platz von Jörg Mann (TTC Brauweiler) mit seinem bayrischen Partner Pongratz das beste Ergebnis im Jungendoppel. Fünfte wurden hier Bludau/Kampen (Essen/BV Wesel RW) vor Fox/D. Ruberg (TV Merscheid/BV Wesel RW) sowie Hammerschmidt/Mössing (BC Marsberg/Lünen) als Neunte.

Anders die Mädchen U 16. Hier siegten Stohlmann/Stropnick (TV Blomberg/TB Osterfeld) vor Münch/Schulz (FC Langenfeld) und auf Rang 4 landeten S. Reyss/A. Bochow (TTC Brauweiler).

Im Jungendoppel U 18 wieder ein „halber“ Sieg durch Ossenbrink/Poyatos (1. BV Mülheim/SV Unkel). Mühl/Teigelkemper (TTC Brauweiler) erspielten sich Platz 3, Jakob/Schabert (FC Langenfeld) Platz 5 und A. Reyss/J. Ruberg (TTC Brauweiler/BV Wesel RW) Platz 9.

Auch im Mädchendoppel dieser Altersklasse wurde der Sieg mit einem anderen Landesverband geteilt, da die noch zur B-Jugend gehörende Kombination Weinböner/Stechmann (BV Wesel RW/Mittelnkirchen) gewann. Weiter belegten Findhammer/Höfer (1. BV Mülheim/FC Langenfeld) Rang 3, sowie Funke/Molkow (STC Solingen/TTC Brauweiler) nach Aufgabe Rang 8.

Nun zu den Einzeln: Bei den Jungen U 14 kam Christian Tupay bis ins Endspiel, welches er knapp in 3 Sätzen verlor. Karsten Reesdorf wurde Dritter vor Guido Darius. Bei den Mädchen stand Tanja Rittig ebenfalls im Finale, mußte aber die körperliche Überlegenheit ihrer Gegnerin anerkennen. Anja Kleinerüschkamp wurde 7 vor Sandra Beissel als Achte. Bei der männlichen U 16 der gewohnte Einbruch. Jörg Mann 5., Holger Kampen 7., Dirk Ruberg 9., Marcel Hammerschmidt 12. und Guido Fox 14. so lauteten die Ergebnisse.

Super aber die Mädchen. 1. Tanja Münch, 2. Heike Stohlmann, 3. Martina Stropnick, 4. Katja Schulz, 5. Sylvia Reyss und 7. Anke Bochow. Besser gehts nicht.

Bei den Jungen U 18 mußte Uwe Ossenbrink erkennen, daß Herrenberg wohl nicht „seine“ Stadt ist, er wurde nach zwei Dreisatz-Niederlagen Vierter.

Sieger wurde Gordon Teigelkemper. Hier lauteten die weiteren NRW-Ergebnisse: Andreas Schabert 7., Jörg Ruberg 8., Alexander Reyss 11., Michael Mühl 12. und etwas weit hinten Oliver Jakob als 15.

Abschließend U 18 Mädchen. Auch hier gab es einen Sieg durch Andrea Findhammer, die sich im Finale sicher gegen Kerstin Weinböner durchsetzte. Rang 4 gab es für Britta Molkow und Rang 7 für Martina Höfer.

Fazit: Nicht nur die sportlichen Erfolge waren an diesem ersten Ranglisten-Wochenende prima, auch das Verhalten aller Teilnehmer in der Gruppe war lobenswert.

JA-NRW — Anne Ossenbrink



*Gutes aus gutem Hause
Badminton-Artikel
von Siebert*

H. Siebert GmbH
Geschäftsführung: U. Kerst

Badminton-Versand
Jungferngraben 41 · 4190 Kleve-Kellen
Tel. 028 21-97 86

Für die Jugend

bunt gemischt kurz berichtet

Kreismeisterschaft Jugend Bezirk Nord I b

Für die Kreismeisterschaften der Jugendlichen im Bezirk Nord I b war die Fildekenhalle in Bocholt zum zweiten Mal hintereinander der Austragungsort. 140 Jugendliche aus 17 Vereinen kämpften um die Fahrkarten zu den Bezirksmeisterschaften.

In der U 18-Konkurrenz taten sich besonders die Spieler des PSV Essen hervor. Nicole Unruh und Thomas Halfer siegten hier jeweils in allen 3 Disziplinen. In der wesentlich ausgeglicheneren U 16-Klasse verbuchte nur Ellen Korte vom TV Jahn Rheine eine zweifachen Erfolg.

U 18

JE:

1. Thomas Halfer, PSV Essen
2. Sebastian Körner, BVH Dorsten
3. Andre Veerkamp, TV Emsdetten
4. Holger Brauer, PSV Gelsenkirchen-Buer

JD:

1. Halfer/Schürmann, PSV Essen
2. Brauer/Veerkamp, PSV Gelsenk.-Buer/TV Emsdetten
3. Körner/Reising, BVH Dorsten
4. Granzin/Wiesen, BVH Dorsten

ME:

1. Nicole Unruh, PSV Essen
2. Astrid Grapenthin, PSV Essen
3. Kirsten op den Akker, PSV Essen
4. Nicole Booms, 1.BC/TuB Bocholt

MD:

1. Unruh/Grapenthin, PSV Essen
2. Op den Akker/Booms, PSV Essen/1.BV/TuB Bocholt
3. Brosa/Wollberg, 1. BC/TuB Bocholt
4. Viktor/Steffens, SC Münster 08

MX:

1. Halfer/Unruh, PSV Essen
2. Körner/Op den Akker, BVH Dorsten/PSV Essen
3. Schürmann/Grapenstein, PSV Essen
4. Schütte/Booms, 1. BC/TuB Bocholt

U 16

JE:

1. Thilo Rönspieß, TuS Altenberge
2. Klaus Hengsengerth, BVH Dorsten
3. Sven Mütter, TVE Essen-Burgaltendorf
4. Christian Salecker, TV Jahn Rheine

JD:

1. Kamp/Kopitzke, Tb Rauxel
2. Salecker/Öing, TV Jahn Rheine
3. Mütter/Gehrs, TVE Essen-Burg./1. BC/TuB Bocholt

4. Hukriede/Kleimeyer, TV Jahn Rheine

ME:

1. Ellen Korte, TV Jahn Rheine
2. Katja Voss, TuS Wüllen
3. Lydia Schlütter, 1.BC/TuB Bocholt
4. Heike Steiniger, RW Borbeck

MD:

1. Korte/Venker, TV Jahn Rheine/TV Emsd.
2. Schlütter/Kreutzer, 1.BC/TuB Bocholt
3. Voss/Jessen, TuS Wüllen
4. Gehrke/Steiniger, TVE E.-Burg./RW Borbeck

MX:

1. Mütter/Steiniger, TVE E.-Burg./RW Borbeck
2. Klotzsche/Schlütter, TVE Essen-Burg./1. BC/TuB Boch.
3. Öing/Korte, TV Jahn Rheine
4. Dors/Wilken, 1.BC/TuB Bocholt

Californien — ein Badmintonmekka?!

Californien, das heißt normalerweise Sonne, Strand und Surfing. Aber Badminton? Das paßt doch irgendwie nicht zusammen. Und doch sind in CA, und speziell in Manhattan Beach, die besten Spieler und Spielerinnen beheimatet. Es zieht die Sportler praktisch in das Land der Sonne. Aber nicht nur wegen der. Hier finden sie fast optimale Trainingsbedingungen. Eine Halle mit fünf Feldern, zwei erfahrenen Trainern, zum einen den Pakistani Tariq Wadood und dann den ehemaligen chinesi-

schen THOMAS-CUP-Spieler Yao, mit täglichen Trainingsmöglichkeiten.

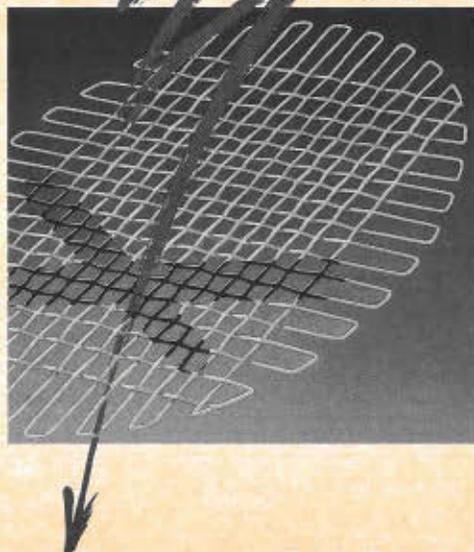
Dann ein Club (dem die Anlage gehört), der vorbildlich geführt wird. Der Manhattan Beach Badminton Club ist 1936 praktisch aus dem Nichts entstanden. Da man keine Halle zur Verfügung hatte, wurde Kalt eine gebaut. Nach und nach erweitert, sodaß man heute einen großen Aufenthaltsraum, einen Swimmingpool und einen Whirlpool sein Eigen nennen kann.

Der Club führt seit 1954 die U.S. OPEN durch und durfte sich gerade in den letzten beiden Jahren über ein zunehmendes Spielniveau freuen. Regie für die U.S. OPEN hat seit neun Jahren Wes Schoppe mit seinen beiden Söhnen Les und Dan inne. „Damit ist jetzt Schluß“, sagen die drei. Die Arbeit wachse ihnen über den Kopf. Hinzu kommt noch, daß der Verband die U.S. OPEN '88 nach Colorado Springs gelegt hat. Das heißt im Klartext: Schnee und Eis bei 1200 m Höhe.

Eine Tour zu den CANADIAN OPEN, U.S. OPEN und dann nach Manhattan Beach ist sicherlich nicht „ohne“. Vom Niveau her und auch vom Preisgeld. Hinzu kommt noch, daß man meistens privat untergebracht werden kann und dadurch die Reisekosten gesenkt werden.

Also auf nach L. A. — Deutsche Spitzenspieler?! Übrigens: 1976 haben Maywald/Braun die U.S. OPEN im Herrendoppel gewonnen. Darum an dieser Stelle auch VIELE GRÜBE an die Beiden, die in den U.S.A. immer noch bekannt sind. M. Dickhäuser

Energiepolitik



In der Besaitung liegt die ganze Kraft des Spiels. Sie ist das Energie-Zentrum Ihres Schlägers. Kunstsaiten „schlucken“ einen Teil Ihrer Schlagkraft. Mit PACIFIC Naturdarmsaiten machen Sie die richtige Energie-Politik. Da geht nichts verloren. Sie spielen mit voller Kraft, mehr Treffsicherheit, höherer Ballbeschleunigung und optimaler Eigendämpfung der Naturdarmsaiten. Ihre Muskeln spüren den Unterschied.

Entscheiden Sie sich für die „Stars“ unserer Naturdarmsaiten — die PACIFIC Tournament-Line.



Amtliche Nachrichten

Vorläufiger Terminplan 1988/89

für Verbandsmeisterschaft

Offizieller Spielbeginn gem. § 16 SpO. und gem. § 10 Jugend-SpO.
 Senioren an nicht verkaufsoffenen Samstagen 18.00 Uhr
 Senioren an verkaufsoffenen Samstagen 19.00 Uhr
 Jugend/Schüler an Samstagen 16.00 Uhr
 Genereller Spielbeginn an Sonntagen 10.00 Uhr

Datum	DBV		NRW						M-Kl.	N-Kl.	NRW	DBV	Sonstiges
	1.+2. BuL	OL	VL	LL	BL	BK	KL	KK	Jgd Sch	Jgd Sch			
15. 5. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1. Qual. Mix U14 - U18		
28. 5. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1. Qual. Doppel U14 - U18		
29. 5. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Nachwuchs-T. Bottroper BG		
5. 6. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1. RLT Doppel+Mix U14 - U18		
11. 6. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2. Qual. Mix U14 - U18		
12. 6. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2. Qual. Doppel U14 - U18	22. Rot-Weiß-T. (Wesel) 25./26. 6. 88	
3. 7. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2. RLT Doppel+Mix U14 - U18		Sommerferien
28. 8. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1. Qual. U12 u. U16	4-Nationen-T. (Sen.)	7. 7. - 20. 8. 1988
3. 9. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1			
4. 9. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1. RLT U12 u. U16; RLT Sen. (Einzel)	Nat.-Preisgeld-T. (Sen.)	
10. 9. 88	1	-	-	-	-	-	-	-	2	2			
11. 9. 88	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1. Qual. U14 u. U18	Int.-Jgd.-T. (Swe)	
17. 9. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3			
18. 9. 88	-	1	1	1	1	1	1	1	-	-	1. RLT U14 u. U18	RLT Sen.	
24. 9. 88	3	-	-	-	-	-	-	-	4	4			
25. 9. 88	4	2	2	2	2	2	2	2	-	-	2. Qual. U12 u. U16	Europa Cup	
1. 10. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5			Int.-T. (Jug.) ENGL
2. 10. 88	-	3	3	3	3	3	3	3	-	-	2. RLT U12 u. U16	(3. 10.) Lsp. Wales (Sen.)	
8. 10. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6			
9. 10. 88	-	4	4	4	4	4	4	4	-	-	2. Qual. U14 u. U18 RLT Sen. (Doppel)	IBF-Turnier	
15. 10. 88	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16. 10. 2. RLT U14 u. U18		
16. 10. 88	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RLT Sen. (Doppel)	Int.-T. (Jug.) DEN	
22. 10. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		Sportwartetagung	Herbstferien
23. 10. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		RLT (Sen.) Danish Open	17. 10. - 22. 10. 1988
29. 10. 88	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
30. 10. 88	8	5	5	5	5	5	5	5	-	-	KVE U12 - U18	IM Holland	
5. 11. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
6. 11. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KVE Sen. / NRW-RLT Sen. (Einzel)	1. RLT Jug./Sch.	
12. 11. 88	9	6	6	6	6	6	6	6	7	7			
13. 11. 88	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-			Volkstrauertag
19. 11. 88	-	7	7	7	7	7	7	7	8	8			
20. 11. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		RLT (Sen.) LM Jug./Sch.	Totensonntag
26. 11. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9			
27. 11. 88	-	8	8	8	8	8	8	8	-	-	3. Qual. U12 u. U16	IM SCO	1. Advent
3. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	9	10	(4. 12.) 3. RLT U12 u. U16		
4. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BVE Sen.	LM Sen. IM Wales	
10. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	(11. 12.) 3. Qual. U14 u. U18		
11. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Verbands-, Bezirks-RLT (Einzel)	RLT Sen., 3. RLT Jug., 2. RLT Sch.	
17. 12. 88	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
18. 12. 88	12	9	9	9	9	9	9	9	-	-	BVE U12 / U18		
24. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
25. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			Weihnachten
31. 12. 88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			Weihn.-Ferien
1. 1. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			23. 12. 88 - 7. 1. 89
7. 1. 89	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
8. 1. 89	14	10	10	10	10	10	10	10	-	-	3. RLT U14 u. U18		
14. 1. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	10	12			
15. 1. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Westd. M. Sen.	Gruppen M. Sen.	
21. 1. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Westd. M. U12 - U18		
22. 1. 89	-	11	11	11	11	11	11	11	-	-		RLT Sen., Gruppen M. Jug.+Sch.	
28. 1. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
29. 1. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RLT Sen. (Doppel)	IDM Jug. Gütersloh	
4. 2. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
5. 2. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		DM Oberhausen	Karneval
11. 2. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Verbandsjugendtag		
12. 2. 89	-	12	12	12	12	12	12	12	-	-		Aufst.-Runde 1. BL	
18. 2. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13			
19. 2. 89	-	13	13	13	13	13	13	13	-	-	BMM	LM Junioren, Senioren	
25. 2. 89	-	14	14	14	14	14	14	14	-	14			
26. 2. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RLT Sen. (Einzel)	DMM Jug./Sch. Neustadt	
4. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
5. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		IDM ab 27. 2. Düsseldorf	
11. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Westd. M. Junioren	Int. T. Holl. Jug.	
12. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Westd. M. Senioren	Gruppen M. Junioren, Senioren	
18. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	evtl. Aufst.-R. zur OL		Osterferien
19. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RLT Sen. (Doppel), LMM Sch./Jgd.	evtl. Aufst.-R. 2. BL	20. 3. - 8. 4. 1989
25. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
26. 3. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		Int. T. Holl. Jug.	Ostern
1. 4. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		DM Junioren Langenfeld	
2. 4. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		DM Senioren	
8. 4. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
9. 4. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RLT Sen. (Einzel)		
22. 4. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
23. 4. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		DMM Jug./Sch. Brauweiler	
6. 5. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
7. 5. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		Int. T. Jug. Hamburg	
13. 5. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		Sommerferien	
14. 5. 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		22. 6. - 5. 8. 89	Pfingsten

Amtliche Nachrichten

Turnierausschreibungen

Generelle Ausschreibung in BR 9/87 beachten!

NRW-Rangliste

Einzel

Ausrichter: VfL Eintracht Hagen

Ort: Sporthalle Mittelstadt, Bergischer Ring, (Nähe Allgemeines Krankenhaus, Feuerwache) in 5800 Hagen

Termin: 24. 1. 1988

Meldung am 24. 1. 1988 bis 9.00 Uhr beim SpA

Meldeschuß: 16. 12. 1987 (Poststempel)

Absage bis: 23. 12. 1987 (Poststempel)

Meldung an: Udo Recksiek, Hägerweg 28, 4800 Bielefeld 1, Tel. 0521/887425

Einzel

Ausrichter: VfL Eintracht Hagen

Ort: Sporthalle Mittelstadt, Bergischer Ring (Nähe Allgemeines Krankenhaus, Feuerwache)

Termin: 21. 2. 1988

Meldung am 21. 2. 1988 bis 9.00 Uhr beim SpA

Meldeschuß: 13. 1. 1988 (Poststempel)

Absage bis: 20. 1. 1988 (Poststempel)

Meldung an: Udo Recksiek, Hägerweg 28, 4800 Bielefeld 1, Tel. 0521/887425

Verbandsrangliste Nord

Einzel

Ausrichter: TG Ahlen

Ort: Turnhalle Der Don-Bosco-Schule, Bürgermeister-Corneli-Ring, 4730 Ahlen

Termin: 24. 1. 1988

Meldung am 24. 1. 1988 bis 9.00 Uhr beim OS

Meldeschuß: 30. 12. 1987 (Poststempel)

Absage bis: 6. 1. 1988 (Poststempel)

Meldung an: Alfred Unruh, Grüne Harfe 27, 4300 Essen 16

Quartierwünsche an: Rolf Schock, Kleibrink 23, 4730 Ahlen, Tel. Nr. 02382/64615

Einzel

Ausrichter: GW Paderborn

Ort: Sporthalle am Niesenteich, An den Lothewiesen, 4790 Paderborn

Termin: 21. 2. 1988

Meldung am 21. 2. 1988 bis 9.00 Uhr beim OS

Meldeschuß: 27. 1. 1988 (Poststempel)

Absage bis: 3. 2. 1988 (Poststempel)

Meldung an: Alfred Unruh, Grüne Harfe 27, 4300 Essen 16

Verbandsrangliste Süd

Einzel

Ausrichter: DJK Kempen

Ort: Kreisberufsschule-Kerkener-Str., 4152 Kempen (Terwelp-Str.)

Termin: So. 24. 1. 1988, 9.30 Uhr

Meldung am 24. 1. 1988 bis 9.00 Uhr beim OS

Meldeschuß: Mi. 30. 12. 87

Absage bis: Mi. 6. 1. 1988

Meldung an: Gerhard K. Büttner, Bahnstr. 21, 4030 Ratingen 1, Tel. 02102/15624

Quartierwünsche an: Franz Karthausen, Th. Mann-Str. 20, 4152 Kempen 1, Tel. 02152/2644

Sonstiges: Tel. Halle 02152/1582

Einzel

Ausrichter: SV Bergfried Leverkusen

Ort: Grundschule Heinrich Lübke-Straße, Leverkusen-Steinbüchel

Termin: So. 21. 2. 1988 um 9.30 Uhr

Meldung am 21. 2. bis 9.00 Uhr beim OS

Meldeschuß: 27. 1. 1988 (Poststempel)

Absage bis: 3. 2. 1988 (Poststempel)

Meldung an: Klaus Bauer, Holzweg 26a, 4019 Monheim 2, Tel. 02173/60702 ab 18.30 Uhr

Quartierwünsche an: Rolf Ludwig, Hamburger-Str. 48, 5090 Leverkusen 3, Tel. 02171/81307

Sonstiges: Abmeldungen nach dem 10. 2. 1988 an R. Ludwig.

Bezirksrangliste

Nord I

Einzel

Ausrichter: TV Geldern

Ort: Kreissporthalle, An der Landwehr, 4170 Geldern 1

Termin: 24. 1. 1988

Meldung am 24. 1. 1988 bis 9.00 Uhr beim OS

Meldeschuß: 13. 1. 1988

Absage bis: 20. 1. 1988

Meldung an: Egon Lindenbaum, Schwanenbuschstr. 170, 4300 Essen 1, Tel. 0201/282213

Sonstiges: Halle darf nur in Sportschuhen mit heller, nicht abfärbender Sohle betreten werden.

Nord II

Einzel

Ausrichter: SC GW Paderborn

Ort: 4790 Paderborn, Sporthalle am Niesenteich, An den Lothewiesen

Termin: 24. 1. 1988

Meldung am 24. 1. 1988 bis 9.00 Uhr beim SpA/OS

Meldeschuß: 13. 1. 1988 (Poststempel)

Absage bis: 20. 1. 1988 (Poststempel)

Meldung an: Wolfgang Kleffner, Am Schützenberg 25, 3538 Marsberg 1, Tel. 02992/1388

Süd I

Einzel

Ausrichter: TSV Norf

Ort: Turnhalle des Gymnasiums Norf, Eichenallee, Neuss-Norf

Termin: 24. 1. 1988

Meldung am 24. 1. 1988 bis 9.30 Uhr beim OS

Meldeschuß: 13. 1. 1988

Absage bis: 20. 1. 1988

Meldung an: Gerhard K. Büttner, Bahnstraße 21, 4030 Ratingen 1, Tel. 02102/15624

Süd II

Einzel

Ausrichter: TSC Euskirchen

Ort: Sporthalle Berufsschule Euskirchen, Nekkarstr./Kommenerstr.

Termin: 21. 2. 1988

Meldung am 21. 2. 1988 bis 9.00 Uhr beim SpA/OS

Meldeschuß: 11. 2. 1988 (Poststempel)

Absage bis: 17. 2. 1988 (Poststempel)

Meldung an: Lutz Sotta, Broichstraße 41, 5167 Vettweiss-Kelz

Ausschreibung Westd. Meisterschaft 1988

Veranstalter: Badminton-Landesv. NRW e.V.

Ausrichter:

1. Badminton-Verein Mülheim a.d. Ruhr e.V.

Austragungsort: Sporthalle Mülheim, Carl-Diem-Straße, Tel. 0208/31810

Austragungszeit: Freitag, 15. 1. 1988 ab

19.00 Uhr, Samstag, 16. 1. 1988 ab 9.30 Uhr,

Sonntag, 17. 1. 1988 ab 9.30 Uhr Semifinale, ab

13.30 Uhr Endspiele.

Ausschreibung BR 11/87 beachten

Westdeutsche Meisterschaften der Senioren 1988

Veranstalter: Badminton-Landesverband NRW e.V.

Ausrichter: TV Ohligs

Austragungsort: OTV-Halle, Schützenplatz, Solingen-Ohligs

Austragungszeit: Sa. 27. 2. 1988 ab 14.00

Uhr, So. 28. 2. 1988 ab 10.00 Uhr

Disziplinen: HE, DE, HD, DD, M. Die Teilnehmer können in drei Disziplinen melden und

starten. Meldeberechtigt: Verbandsangehörige des BLV NRW, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Die Teilnehmer werden in

vier Gruppen eingeteilt, wobei der Stichtag für die jeweilige Einstufung der 1. September 1987

ist.

Klasse A: ab vollendetem 32. Lebensjahr (geb. vor dem 1. 9. 1955)

Klasse B: ab vollendetem 40. Lebensjahr (geb. vor dem 1. 9. 1947)

Klasse C: ab vollendetem 48. Lebensjahr (geb. vor dem 1. 9. 1939).

Klasse D: ab vollendetem 56. Lebensjahr (geb. vor dem 1. 9. 1931). Bei weniger als vier

Meldungen in einer Disziplin werden die gemeldeten Teilnehmer der nächst jüngeren

Klasse zugeordnet.

Amtliche Nachrichten

Turnierausschreibungen

Turnierausschuß: Spielausschuß BLV NRW und Oberschiedsrichter sowie bei Bedarf Vertreter des Ausrichters.

Turniermodus: Je nach Teilnehmerzahl einfaches bzw. doppeltes K.O.-System.

Turnierbälle werden vom BLV NRW gestellt. Gespielt wird mit Aeroplane 1101.

Schiedsrichter: Die Gestellung der Schiedsrichter wird durch den BLV NRW geregelt.

Quartierwünsche sind bis zum Meldeschluß zu richten an: Horst Neumann, Holunderweg 21, 5650 Solingen 11, Tel. 0212/72502

Zeitplan: Voraussichtlich Samstag HD + DD in allen 4 Klassen. Alle anderen Disziplinen Sonntag. Ein verbindlicher Zeitplan wird erst nach Meldeschluß aufgestellt. Vereine, die eine entsprechende Information hierüber wünschen, müssen der Meldung einen adressierten und frankierten Briefumschlag beifügen.

Allgemeines: Die Teilnehmer haben sich bis zu 30 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Uhrzeit für ihr Spiel bereitzuhalten. Die Uhrzeit ist den Turnierplänen zu entnehmen.

Spielkleidung: Farblich oder weiß und in den Doppel-Disziplinen einheitlich.

Meldeberechtigt sind die betreffenden Vereine. In der schriftlichen Meldung ist der Vorname und das Geburtsdatum mit anzugeben.

Meldeschluß: Mittwoch, 27. 1. 1988 (Poststempel).

Meldungen an Spielausschuß-Beisitzer Klaus Bauer, Holzweg 26a, 4019 Monheim 2.

Auslösung: Mittwoch, 10. 2. 1988 OTV-Halle, Schützenplatz, Sol.-Ohligs.

Startgebühren: Einzel DM 10,-, Doppel DM 15,-. Die Startgebühren sind zum Meldeschluß fällig und per Verrechnungsscheck an die Anschrift wie Punkt Meldeschluß unter Angabe des Verrechnungszwecks zu bezahlen. Für den rechtzeitigen Eingang der Startgebühren sind die Vereine verantwortlich. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückerstattung.

Sonstiges: Am 12./13. 3. 1988 wird zum ersten Mal eine Deutsche Senioren-Meisterschaft ausgetragen. Austragungsort ist Glinde.

1. für Einzel-Ranglistenturniere: sonntags von 8.00–22.00 Uhr;
2. für Doppel-Ranglistenturniere: sonntags von 8.00–20.00 Uhr;
3. für Mixed-Ranglistenturniere: samstags von 14.00–22.00 Uhr;
4. für Westdeutsche Meisterschaften: freitags von 17.00–23.00 Uhr, samstags von 8.00–23.00 Uhr, sonntags von 8.00–19.00 Uhr;
5. für Westdeutsche Meisterschaften Junioren: samstags von 8.00–23.00 Uhr, sonntags von 8.00–19.00 Uhr;
6. für Westdeutsche Meisterschaften Senioren: samstags von 13.00–23.00 Uhr, sonntags von 8.00–19.00 Uhr.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben zur Halle (Höhe, Anzahl der Spielfelder und Lichtverhältnisse) sind bis zum 4. Januar 1988 (Poststempel) zu richten an: Sportwart Herbert Manthey, Eibenkamp 21A, 4330 Mülheim/R. Finanzielle Unterstützung für die Ausrichtung der Westdeutschen Meisterschaften: 1. DM 200,-, wenn die Meisterschaft ordnungsgemäß durchgeführt wird.

2. DM 100,-, wenn ein Programmheft zur Verfügung gestellt wird.

3. DM 100,-, wenn ab den Semifinalspielen zu den Spielstandsanzeigen auch gut sichtbare Namensschilder der beteiligten Spieler an den Schiedsrichterstühlen vorhanden sind.

4. DM 100,-, wenn eine Plakatwerbung erfolgt.

Finanzielle Unterstützung für die Ausrichtung der NRW-Ranglistenturniere.

DM 200,- für Einzel-Turniere

DM 300,- für Doppel-Turniere

Auflagen für die Ausrichtung der Verbandsranglisten-Turniere und Bezirksranglisten-Turniere: Mindestens die Hälfte der eingenommenen Startgelder sind für die Preise zu verwenden.

Termine für die Meisterschaften der Saison 1988/89

14./15. 1. 1989 Westdeutsche Meisterschaft

11./12. 3. 1989 Westdeutsche Meisterschaft Junioren:

11./12. 3. 1989 Westdeutsche Meisterschaft Senioren

Termine für die Ranglistenturniere der Saison 1988/89

4. 9. 88 Einzelranglistenturnier NRW

4. 9. 88 Verbandsranglistenturnier Nord Einzel

4. 9. 88 Verbandsranglistenturnier Süd Einzel

4. 9. 88 Bezirksranglistenturnier Nord I Einzel

4. 9. 88 Bezirksranglistenturnier Nord II Einzel

4. 9. 88 Bezirksranglistenturnier Süd I Einzel

4. 9. 88 Bezirksranglistenturnier Süd II Einzel

15./16. 10. 88 Doppel und Mixedranglistenturnier NRW

15./16. 10. 88 Verbandsranglistenturnier Nord

15./16. 10. 88 Verbandsranglistenturnier Süd

15./16. 10. 88 Bezirksranglistenturnier Nord

15./16. 10. 88 Bezirksranglistenturnier Nord II

15./16. 10. 88 Bezirksranglistenturnier Süd I

15./16. 10. 88 Bezirksranglistenturnier Süd II

6. 11. 88 Einzelranglistenturnier NRW

11. 12. 88 Verbandsranglistenturnier Nord Einzel

11. 12. 88 Verbandsranglistenturnier Süd Einzel

11. 12. 88 Bezirksranglistenturnier Nord I Einzel

11. 12. 88 Bezirksranglistenturnier Nord II Einzel

11. 12. 88 Bezirksranglistenturnier Süd I Einzel

11. 12. 88 Bezirksranglistenturnier Süd II Einzel

28./29. 1. 89 Doppel- und Mixed-Ranglistenturnier NRW

28./29. 1. 89 Verbandsranglistenturnier Nord

28./29. 1. 89 Verbandsranglistenturnier Süd

28./29. 1. 89 Bezirksranglistenturnier Nord I

28./29. 1. 89 Bezirksranglistenturnier Nord II

28./29. 1. 89 Bezirksranglistenturnier Süd I

28./29. 1. 89 Bezirksranglistenturnier Süd II

26. 2. 89 Ranglistenturnier NRW Einzel

26. 2. 89 Verbandsranglistenturnier Nord Einzel

26. 2. 89 Verbandsranglistenturnier Süd Einzel

26. 2. 89 Bezirksranglistenturnier Nord I Einzel

26. 2. 89 Bezirksranglistenturnier Nord II Einzel

26. 2. 89 Bezirksranglistenturnier Süd I Einzel

26. 2. 89 Bezirksranglistenturnier Süd II Einzel

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed-Ranglistenturnier NRW

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed Verbandsranglistenturnier Nord

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed-Verbandsranglistenturnier Süd

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed-Bezirksranglistenturnier Nord I

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed-Bezirksranglistenturnier Nord II

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed-Bezirksranglistenturnier Süd I

18./19. 3. 89 Doppel- und Mixed-Bezirksranglistenturnier Süd II

9. 4. 89 Ranglistenturnier NRW Einzel

9. 4. 89 Verbandsranglistenturnier Nord Einzel

9. 4. 89 Verbandsranglistenturnier Süd Einzel

9. 4. 89 Bezirksranglistenturnier Nord I Einzel

9. 4. 89 Bezirksranglistenturnier Nord II Einzel

9. 4. 89 Bezirksranglistenturnier Süd I Einzel

9. 4. 89 Bezirksranglistenturnier Süd II Einzel

Bestandserhebung 1988

In diesen Tagen sind bzw. werden die Bögen zur Erfassung der Mitglieder in den Vereinen verschickt. Vereine die keinen Bestandserhebungsbogen erhalten haben, melden sich bitte umgehend bei der GST. Rückgabetermine für den ausgefüllten Bogen **23. Januar 1988 (Posteingang)**.

Ausschreibung der Senioren-Veranstaltungen für die Saison 1988/89

Folgende Senioren-Veranstaltungen werden hiermit zur Ausrichtung ausgeschrieben:

a) Ranglistenturniere

b) Meisterschaften

Es werden gefordert:

1. Mindestens sechs Spielfelder

2. Hallenhöhe mindestens 7 m

Die Hallen müssen wie folgt zur Verfügung stehen:

Amtliche Nachrichten

Schiedsrichter-Liste des BLV NRW

Stand: 1. November 1987

Abbenhaus, Ute, ESV Coesfeld
Abdinghoff, Martin, TV Werne
Ambrosius, Hendrik,
DSC Kaiserberg
Altenkirch, Dirk, RW Wuppertal
Althaus, Volker, TV Littfeld
Arnold, Christoph, BSC Tümnich
Arnold, Lutz, TST Merl
Artinger, Michael, Osterather TV
Atorf, Norbert, BC Marsberg
Altmeyer, Peter, FC Borbeck
auf dem Graben, Stefan,
TV Vohwinkel
Assauer, Johannes, 1. BC Herten

Balgheim, Willi, PSV Remscheid
Bals, Ludger, BC Düsseldorf
Barenbrock, Leo, SV Vorw. Gronau
Bark, Michael, BSC Düsseldorf
Bartelds, Rudolf, Tb Osterfeld
Bartz, Helmut, 1. DBC/SSF Bonn
Bastjans, Heinz, GS Wesel
Bauer, Klaus, 1. BC Monheim
Bauerfeld, Volker, 1. BC Beuel
Baumann, Hermann,
TSG Sprockhövel
Baumann, Stefan, TV Eitorf
Becker, Klaus-Michael, SU Annen
Becker, Walter, TuS Bad Driburg
Beckers, Theo, FC Langenfeld
Berg, von dem, Frank, TUS Heessen
Berkel, Hans-Joachim,
Wattenscheider BC
Beßling, Detlef, 1. CfB Köln
Bieber, Hans Jürgen, 1. BC Herten
Bienas, Helmut, WMTV Solingen
Biesenkamp, Heinz-Dieter,
1. BV Troisdorf
Bischoping, Wolfgang,
TUS Meinerzhagen
Blank, Karl, 1. Essener BC
Bochow, Wolfgang,
TTC GW Brauweiler
Boekhoff, Uwe,
1. SC Bad Oeynhausen
Bohnen, Klaus, TUS Viersen
Bonenkamp, Manfred,
STC Solingen
Bonnemann, Willi,
VfB GW Mülheim/Ruhr
Brabender, Siegmund,
FC Langenfeld
Brander, Peter, LBN Duisburg
Brauer, Holger, Bottroper BG
Braukmann, Ulrich, Osterather TV
Braukmann, Gerhard,
TV Kredenbach-Lohe
Bredenbach, Roland, BSC Buderich
Breithaupt, Klaus, Paderborner BG
Brenner, Klaus, Cronenberger BC
Breuer, Hans Peter, TSV Norf
Brincker, Manfred, SG Kaarst
Brinker, Astrid, TuS Baumberg
Bsuffka, Bruna, TSV Hillentrop
Budde, Wolfgang,
TuS Eintr. Bielefeld
Busch, Uwe, DSC Duisburg
Burgner, Bertram, RW Wesel
Burkatzky, Frank, DJK Bergheim
Burghaus, Gerhard, TV Olpe
Burmeister, Bärbel, TuS Dornberg
Busche, Michael, BC Marsberg
Bück, Thomas, BC Euskirchen

Bültmann, Josef, SG Dülken
Bültmann, Anneliese, SG Dülken
Büttner, Erhard, SC Pulheim
Brückmann, Michael, Kölner SV
Burghardt, Achim,
SC 08 Bor. Lippstadt

Claus, Joachim,
BSG Kieserling & Albrecht
Clausdorff, Ulrich-Lutz, BSC Hilden
Coldewey, Jens, BSC Herzogenrath
Curtius-Hartung, Dr., Axel,
BC Düsseldorf
Czarnetzki, Ulrich, BSV Gelsenkirch.
Czarnetzki, Rolf, BSV Gelsenkirchen
Czerwinski, Norbert,
TV Friesen Telgte
Czubek, Winfried, TuS Ickern

Dedy, Christian, Eintr. Duisburg
Dichtl, Sabine, MTV Hinslaken
Dick, Lars, 1. BC Düren
Diekmann, Jürgen, TuS Ascheberg
Diekmann, Hans-Georg,
TG Bielefeld
Dietrich, Günter,
VfB GW Mülheim/Ruhr
Dietrich, Busso, Alem. Aachen
Dietrich, Holger,
VfB GW Mülheim/Ruhr
Dobrunz, Gerhard, TG Mülheim
Doetsch, Manfred,
SG Neukirchen-Vluyn
Dols, Hans-Willi, SG Dülken
Donner, Gerda, TV Littfeld
Donner, Silke, TV Littfeld
Drechsler, Achim, 1. BC Recklingh.
Drecker-Müller, Ursula,
SV Wipperföhrth
Drüen, Hans-Hermann, Tb Rheinha.
Dunker, Bernhard, SuS Warendorf
Duske, Ulrich, PSV Bottrop
Dyrdek, Gerhard, LTV Kamp-Lintfort

Echterhoff, Gerald, DJK Bergheim
Eibach, Klaus, TV Moers
Eggers, Ludger, SCU Lüdinghausen
Elmer, Heinz-Georg, TV Emsdetten
Elvert, Heidi, SSG Berg. Gladbach
Endres, Michael, 1. CfB Köln
Engel, Jürgen, 1. BC Dortmund
Esser, Martina, STC Solingen
Esser, Frank, SG Ahe
Espei, Hans Holger, BC Bochum

Faßbender, Stephan, TV Schiefbahn
Fechtner, Manfred, ATV Haltern
Feder, Stefan, TV Werther
Feierabend, Wolfgang,
1. SC Bad Oeynhausen
Fenger, Bernd, DJK Teut. Waltrop
Ferlings, Michael, FC Bayer Uerd.
Fischedick, Hans-Georg, Bottr. BG
Fischer, Franziska, TuS Anröchte
Fischer, Thomas, TuS Gohfeld
Fitzpatrick, Charles-Peter,
SC Pulheim
Flegler-Weckmann, Bernd,
DJK Bergheim
Flentje, Klaus, SUN Bochum
Franke, Michael, GS Wesel
Friede, Rainer, TV Geldern
Fußhöller, Dietmar

Funk, Cornelia,
VfB GW Mülheim/Ruhr

Gabel, Klaus, 1. BC Waldbröl
Gage, Graeme, Krefelder BC
Gebker, Winfried, DJK Neubröck
Geiger, Ralf, SuS Oberaden
Geisler, Martin, VfB Attendorn
Geismann, Ernst, SV Sterkr.-Nord
Geusch, Wolfgang, BCW Espelkamp
Geutebrück, Katharina, DJK Honnef
Giebichenstein, Daniela,
TSG Benrath
Gier, Heribert, DJK BC Bonn
Girnth, Wolfgang, Oberhaus. BC RW
Gläser, Klaus, TuS Kachtenhausen
Görger, Franz-Josef, BC Euskirchen
Gorzalka, Wolfgang, BIG Höhenh.
Gosch, Joachim, SuS Lage
Gotzeina, Detlef, BVH Dorsten
Grieger, Hansjoachim, BC Bergk.
Groeger, Heinz-Werner,
RSV Burgsteinfurt
Groß, Lothar, VfB GW Mülh./Ruhr
Grothues, Heinz-Dieter,
BVH Dorsten
Grünert, Werner, PSV Opladen
Gruschczyk, Olaf, GSV Fröndenberg
Grzegorzczak, Mathias, BSC Hilden

Haas, Heinz, 1. BC Kirchhellen
Haasler, Jürgen, SuS Oberaden
Hagedorn, Dirk, ASV Senden
Hahnemann, Gerald,
BAT Berg.-Gladbach
Hanitzsch, Thomas, ESV Coesfeld
Hartmann, Hans, DJK BW Friesdorf
Hartmann, Klaus, 1. BC/TUB Boch.
Haßpflug, Ursula,
TV Städt. Rahmede
Hausmann, Günther,
SC Grammendorf-Angelmodde
Hausmann, Jens, Ruhrorter TV
Heer, Martin, BC Marsberg
Hehle, Heinz-Dieter, TV Homberg
Heinermann, Birgit, TSV Norf
Heinicke, Klaus, BSC Hilden
Helge, Rainer, TV Gürzenich
Hellmann, Hartmut, RW Borbeck
Henkels, Dr., Ulrich, TV Witzhelden
Hense, Volker, RTG Weidenau
Henschke, Gerhard, Lichtkreis Köln
Hermans, Peter, FC Bayer Uerd.
Herwig, Heinz, BC Düsseldorf
Hesse, Dietmar, BC Lünen
Hökel, Dorett, 1. DBC/SSF Bonn
Hoffmann, Walter, 1. BV Troisdorf
Hoffmann, Herbert, BSV Dortmund
Hoffmeister, Dietmar, BC Beckum
Holtkamp, Bodo, BC Efferen
Holtkamp, Martin, FC Lübbecke
Holtwick, Aloys, 1. BC/TUB Bocholt
Honsel, Martin,
BSG Kieserling & Albrecht
Holzmeister, Herwig, EBC Jülich
Hopp, Holger, BSC Wesel
Horn, Lydia, BSC Tümnich
Howe, Ralf, DJK Burgsteinfurt
Humke, Wolfgang, TV Blomberg
Hummert, Karin, DJK Burgsteinfurt

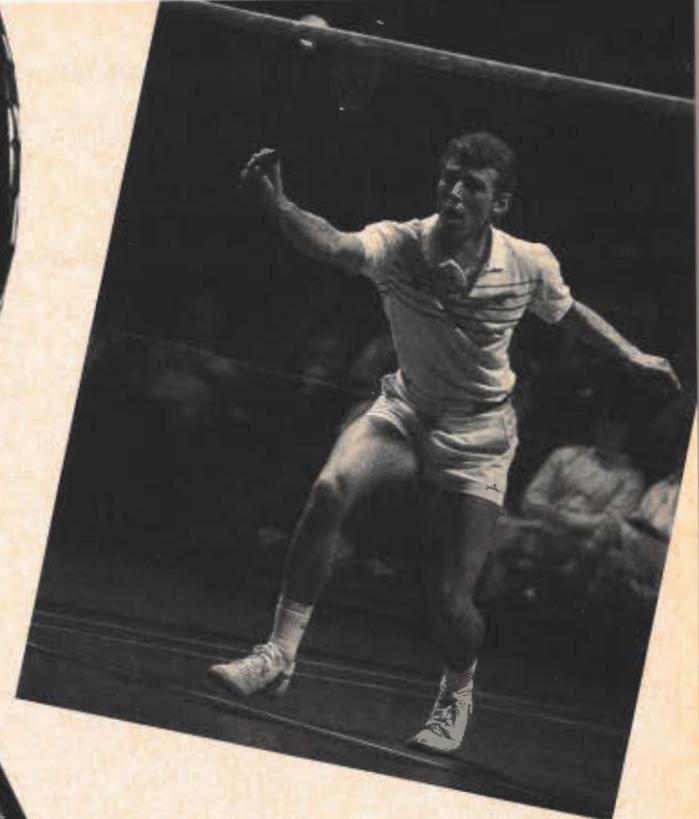
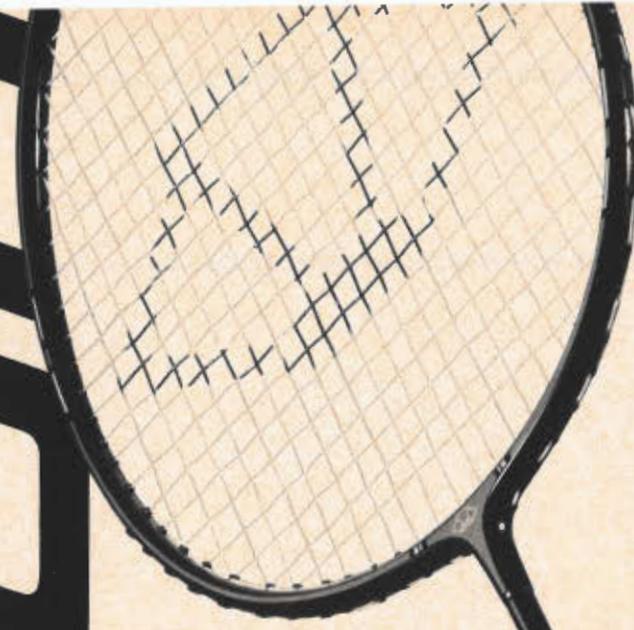
Ilgner, Siegbert, BC Lünen

Jacob, Harald, BSC Hilden
Jacobs, Claus, BIG Höhenhaus
Jankovec, Dieter, BSC Unna
Jordaan, Karlheinz, OSC Rheinh.
Jürgens, Lothar, Paderborner BG
Jung, Hans, 1. FC Spich
Jung, Michael, VfB Gelsenkirchen

Kaiser, Bernd, TG Lennep
Kahl, Karl-Peter, FC Langenfeld
Kaminski, Klaus, FC Gladbeck
Kamperdicks, Udo, FC Bayer Uerd.
Kaplanek, Joachim,
BSG Kieserling & Albrecht
Karl, Bruno, TV Eitorf
Karl, Wolfgang, BSC Herzogenrath
Kasper, Franz, PSV Gelsen.-Buer
Kellermann, Dirk, RW Wuppertal
Kerst, Karl-Heinz, Klever BG
Kerst, Stefan, Klever BG
Kingsl, Christian, SC Münster
Kinzel, Klaus, SV Weiden
Kleffner, Wolfgang, BC Marsberg
Klein, Frank, BC Witterschlick
Klein, Herbert, TV Werl
Klein, Hans-Thorlef, TV Hennef
Kleinerüschkamp, Manfred,
TuS Friedrichsdorf
Kleymann, Markus, SCU Lüdingh.
Klostermann, Peter, SG Erftstadt
Klughardt, Wolfgang,
1. SC Bad Oeynhausen
Klütze, Günter, USB Dortmund
Knothe, Sabine, Ruhrorter TV
Köchel, Herbert, SC GW Paderborn
Köhler, Hans-Joachim, TV Remsch.
König, Peter, SV 09 Wermelsk.
Koch, Carsten, STC Solingen
Koch, Horst, TuS Eintr. Bielefeld
Koch, Norbert, 1. BC/TUB Bocholt
Koch, Christian, DJK RW Hünsborn
Kollmeyer, Reinhard,
Eintr. Hohenlimburg
Koop, Siegfried, 1. FBC Marl
Kopp, Detlef, VfL Hiddessen
Korenke, Maike, Tb Rheinhausen
Korte, Hubert, TV Jahn Rheine
Korth, Uwe, VfB Attendorn
Kobmann, Ulrich, 1. BC Vlotho
Krämer, Andreas, BC Bochum
Krampe, Bernhard, 1. BSC Bottrop
Krappel, Richard, Kölner FC
Kraus, Rainer, SG Rheydt
Krause, Ulf, BV Velbert
Kreft, Heideline, TuS Spenge
Krolzig, Walter,
SpVg. Gustorf-Gindorf
Krüger, Walter, TB Wülfrath
Krüger, Friedrich, TV Anrath
Kühr, Rosemarie, TV Anrath

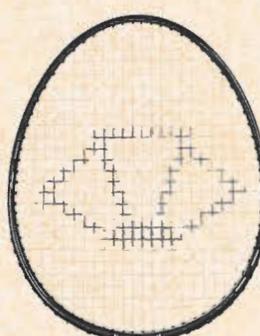
Lammerich, Werner, TuS Oberpleis
Lammert-Machura, Elisabeth,
SJC Hövelriege
Landt, Harry, CfB Gütersloh
Lange, Dieter, TG Neuss
Lange, Dieter, TV Blomberg
Langenberg, Arno, TuS Ende
Lappe-Sewerin, Hans-Joachim,
Cronenberger SC
Lengowski, Heinz-Georg,
BC Burgaltendorf
Lengsfeld, Rainer, BIG Höhenhaus

CARLTON



Morten Frost und Boron Graphite von Carlton – der Sieger und sein Gerät.

Mit Technik und Schlagkraft an die Spitze.



Boron Graphite heißt der Schläger, mit dem sich Morten Frost zum Ersten der Badminton-Weltrangliste durchgeschlagen hat. Bravouröse Siege bei vielen internationalen Turnieren und den Titel bei den All England Badminton Championships 1987 erspielte sich dieses Duo.

Der Boron Graphite besteht aus exklusiven Werkstoffen: 95% Carbon mit 5% Boron. Er ist aus einem Guß: Kopf und Schaft sind durchgehend aus einem Stück gefertigt. Das ergibt optimale Elastizität und vermittelt ein hervorragendes Ballgefühl. Boron Graphite von Carlton – ein Schläger, mit dem nicht nur Morten Frost besser spielt.



Amtliche Nachrichten

Schiedsrichter-Liste des BLV NRW

Stand: 1. November 1987

Lentz, Stefan, TSC Euskirchen
Ley, Stefan, DJK Leverkusen
Lind, Reinhard, BCSW Schwelm
Link, Kurt, 1. FBC Marl
Loges, Volker, FC Gladbeck
Loose, Gerhard, TV Rath-Anhoven
Lowin, Raimund, TV Barntrup
Lubasch, Birgit, Hamminkeler TV
Ludwig, Rolf, SV Bergfr. Leverkusen
Luwig, Silvia, BC Bergkamen
Lüling, Johannes, Höverhofer SV
Lüttfrenk, Markus, 1. BC/TUB Boch.

Mackau, Dirk, TV Remscheid
Maier, Hans-Georg, 1. BC Herten
Mandry, Gerhard, 1. BC Recklingh.
Manthey, Herbert, 1. BV Mülheim
Marks, Dieter, SFD Düsseldorf
Mathieu, Doris, TV Eitorf
Mathieu, Klaus, TV Eitorf
Matzke, Hanno, TV Wiedenbrück
Maus, Hartmut, TSV Hochdahl
May, Dieter, RG Wuppertal
May, Sven, SG Dülken
Maywald, Helga, 1. BC Beuel
März, Vera, SSG Berg.-Gladbach
Meiszies, Margret,
TTC GW Brauweiler

Merschmann, Jürgen, TV Wiedenb.
Meyer, Willy, DJK Adler Brakel
Merz, Eckhard, DSC Wanne-Eickel
Metz, Markus, TST Merl
Michels, Ursula, RW Wesel
Michalzik, Detlef, Burscheider BC
Miller, Heiko, TG Bielefeld
Miller, Stefan, TG Bielefeld
Möller, Helmut, 1. Cfb Köln
Möller, Wolfgang, 1. FBC Marl
Mönck, Horst-Jürgen,
1. DBC/SSF Bonn
Mörsch, Joachim, BSC Türrnich
Mohaupt, Bernd, BSC Gütersloh
Mohaupt, Volker, BSC Gütersloh
Mohrmann, Rolf, OSC Rheinhausen
Mossing, Manfred, SG Rheydt
Müller, Dieter, SUN Bochum
Mulder, Klaus,
Spv. Langenhorst-Welbergen

Nefen, Heino, SG Osterfeld
Nehren, Klaus, BC Opladen
Neuendorf, Margit, 1. FC Spich
Neugebauer, Klaus, PSV Bonn
Neuhaus, Stephan, SV Sterkr.-Nord
Neumann, Gudrun, TV Ohligs
Niermann, OSC Werden
Niessen, Dieter, BRC Eschweiler
Nöldner, Eckhard, PSV Velbert
Nöiting, Dieter, TV Witzhelden
Nitschke, Gerhard, TV Heinsberg

Ochel, Ortwin, Oberhaus. BC RW
Offer, Hans, STC Solingen
Offermann, Armin, TV Kall
Ontyd, Hans-Joachim, 1. BC Vlotho
Oppermann, Stefan, SGB Recklingh.
Otte, Josef, EtuS Rheine

Panek, Jürgen, SV Germ. Saichend.
Pape, Ulrich, TG Bielefeld
Pasiaka, Ulrich, 1. BC/TUB Bocholt
Passin, Adelheid, 1. BC Düren
Passin, Hans Jürgen, 1. BC Düren

Pawlik, Thomas, LTV Kamp-Lintfort
Pax, Günther, 1. BC Monheim
Peschke, Roswitha, 1. Cfb Köln
Peschke, Klaus, TuS Aldenhoven
Peters, Gerhard, Pol. TuS Linnich
Peters, Johannes, TuS Bösinghoven
Pfanne, Carl-Heinz, BC Düsseldorf
Pfannkuch, Werner, Elberfelder TG
Piek, Dietmar, SSV Weilerswist
Piplack, Fritz-Rudolf, TV Castrop
Pokladeck, Barbara, RW Wesel
Polczyk, Herbert, DJK Stolberg
Pollex, Rudolf, TG Ahlen
Polte, Bettina, TTV Netphen
Pothen, Dirk, ASC Ratingen-West
Pott, Peter, PSV Essen
Potyka, Hans-Georg, BC Burg
Porgozaly, Regina, TV Hennef
Pütz, Rolf, 1. BC Düren

Rahn, Günter, OSC Düsseldorf
Rahn, Sabine, TB Altendorf
Rasquin, Günter, TTC GW Brauw.
Rau, Ewald, TuS Oberpleis
Recksiek, Ingrid, TuS Eintr. Bielef.
Recksiek, Udo, TuS Eintr. Bielefeld
Reckmann, Rolf, TuS Lohausenholz
Regineri, Heinz, SG Gronau
Regineri, Monika, SG Gronau
Rhefus, Hans, DJK Solingen
Rhefus, Rita, DJK Solingen
Renke, Burkat, TV Kredbach-Lohe
Renke, Jörn, TV Kredbach-Lohe
Rhode, Michael, TVE Greven
Richts, Manfred,
TV Jahn Bad Lippspringe

Ribbeheger, Edgar, ATV Haltern
Rieneck, Hans, SW Düsseldorf
Risthaus, Wolfgang, BVH Dorsten
Ritsche, Rainer, TuS Hilden
Rösing, Inge, TV Eitorf
Rösing, Karl-Heinz, TV Eitorf
Rockeneller, Kirsten,
Spvg. Lülsdorf-Ranzel
Rode, Günter, SV Hövelhof
Rohleder, Jürgen, TSG Adler Dielfen
Rolff, Edwin, BSC Türrnich
Rosendahl, Rainer, PSV Gevelsberg
Rosenstock, Horst, STC Solingen
Rothmann, Hans-Werner,
VfB Gelsenkirchen
Rücksteiner, Friedhelm, TuS Ende
Rüdiger, Uwe, SC Westf. Herne
Rüther, Klaus-Jürgen, Soester TV
Ruville, von, Manfred, VfB Erfstadt

Schaaf, Birgit, GW Paderborn
Schaaf, Ulrich, GW Paderborn
Schaap, Walter, TuS Ickern
Schäfer, Lucia, TTC Essen 74
Schäfers, Bernd, 1. BV Mülheim
Schäfers, Ulrich, TV Verberg
Scheetz, Christine, BSC Lüdenscheid
Schenk, Dorothea, Hülsener SV
Schenker, Wolfgang, FSV Dortmund
Scheperjans, Andrew,
DJK Sax. Dortmund
Scherbarth, Monika, RSV Burgsteinf.
Schiefen, Claudia, TV Eitorf
Schiefen, Harald, TV Ruppichterorth
Schlächter, Dr., Herbert,
PSV Remscheid

Schlicker, Hans-Josef,
BC RW Borbeck
Schlitzio, Klaus,
VfB GW Mülheim/Ruhr
Schmidt, Elke, RW Wesel
Schmidt, Helmut, TV Eikamp
Schmidt, Manfred, TuS Aldenhoven
Schmitz, Wilhelm, TV Witzhelden
Schmitz, Willy, TSC Euskirchen
Schneider, Barbara, TV Jahn Wahn
Schneider, Klaus, TSV Norf
Schneider, Rolf, TV Witzhelden
Schöbel, Uwe, TuRa Bergkamen
Schöpfer, Manfred, TSC Euskirchen
Schöppner, Ralf, FC Stukenbrock
Schott, Hans, BV Blau-Gelb Essen
Schraeder, Rolf, GW Langenberg
Schrammeyer, Wilhelm, Kölner FC
Schröder, Hans-Hubert,
Euskirchener BC
Schröder, Lothar, SC Ahe
Schröer, Joachim, 1. BC/TUB Boch.
Schütte, Bernhard Josef, Hilden. BG
Schuchmann, Rolf, TSV Hagen
Schulz, Klaus-Dieter,
BSG Kieserling & Albrecht
Schulz, Peter, BSC Düsseldorf
Schulz, Karl, TuS Lendringsen
Schulze, Erwin, TSV Hagen
Schulze, Armin, VfB Erfstadt
Schulta, Dagmar, 1. BC/TUB Bocholt
Schumilas, Klaus-Dieter, TSV Norf
Schuster, Gabriele, TB Materloh
Schuster, Frank, GSV Moers
Schuster, Ortwin, TV Westf. Epe
Schwedler von, Eckhardt,
RW Wuppertal
Schwend, Joachim, Hülsener SV
Schwier, Michael, 1. BC Vlotho

Sado, Robert, TUS Viersen
Sahlmen, Michael Jörg, TV Datteln
Sandach, Armin, BC Burgaltendorf
Sewerin, Peter, Cronenberger BC
Siegler, Hans, TG Münster
Simmert, Bernhard, TSV Marl-Hüls
Sobkowski, Harald, TuS Oberpleis
Sommer, Wolfgang, Efferener BC
Sotta, Lutz, 1. BC Düren
Sotta, Marina, 1. BC Düren
Sotta, Andrea, SW Köln
Szillat, Heinz-Jürgen, Godesberg. TV
Speck, Axel, BSC Büberich
Spelsberg, Bernd, BBV Lüdenscheid
Sprengel, Jörg, Eintr. Duisburg

Stähler, Dirk, RTG Weidenau
Stachels, Wilhelm, TS Frechen
Staeck, Uli, FC Langenfeld
Steden, Klaus, Tb Rheinhausen
Steglich, Karl-Heinz,
WMTV Solingen
Steiof, Sonja, RW Wesel
Stephan, Bruno, TV Emsdetten
Stopka, Karl, DJK Agon Düsseldorf
Stork, Heinz, PSV Herford
Stratmann, Gottfried,
TuS Velmede-Bestwig
Streckfuß, Kersten, Merscheider TV
Strube, Peter, BSC Wesel
Strunk, Gerhard, TG Bielefeld
Stricker, Bernd, SG Ahe

Tampier, Hans-Hermann,
SV Vorw. Gronau
Teckentrup, Claudia, GW Paderborn
Thias, Hendrik, Cfb Gütersloh
Thiel, Frank, TTC GW Brauweiler
Thiele, Dirk, TG Münster
Thomas, Dirk, TuSpo Richrath
Thomas, Helmut, SV Siegburg 04
Thornée, Klaus, TS Frechen
Thüs, Peter, SCU Lüdinghausen
Tork, Hans-Jürgen, EtuS Rheine
Traeger, Peter, PSV Herford
Truong, Hon, BIG Höhenhaus
Twilling, Gregor, TuS Coesfeld

Verderber, Dieter, LSG Siegerland
Viermann, Reiner, 1. BC Herten
Voigt, Anette, BC Bochum
Voigt, Frank, BC Bochum
Voigt, Daniela, BC Schwerte
Voigt, Andreas, BC Schwerte

Wagner, Karl-Helmut, TVE Netphen
Wagner, Jürgen, TSG Siegen
Wagner, Uwe, TV Datteln
Wagner, Heinz, TV Warstein
Wahrmann, Ulrich, Spvg. Steinh.
Walter, Karl-Heinz, RW Wesel
Walter, Klaus
Weck, Brigitte, WMTV Solingen
Wennemers, Hans,
TSV Vikt. Mülheim
Wenzel, Dirk, DJK Bergheim
Wenzel, Werner, CP Heiligenhaus
Werntges, Hans Jürgen,
1. BSC Bottrop
Wessels, Marlies, STC Solingen
Wesslich, Bernd, STC Solingen
Westerhoff, Sieghard,
TSG Sprockhövel
Westermann, Frank, TV Ohligs
Weyers, Rolf, VfR Fischeln
Wichmann, Bernd, BSC Wesel
Widl, Günter, TV Jahn Wahn
Wiemann, Harald, TV Stoppenberg
Wienke, Günter, SC DJK Everswinkel
Wiersch, Rainer, PSV Bonn
Wilms, Klaus, TV Viersen
Wilms, Klaus,
TuS Nachrodt-Obstfeld
Witt de, Dagmar, Tb Osterfeld
Wolf, Markus, TV Anrath
Wolny, Claudia, TV Gerthe
Wollgast, Uwe, 1. BC Leverkusen

Zechel, Martin, DJK Teut. Waltrup
Zeller, Monika, RTG Weidenau
Zenker, Hanno, TV Rodenkirchen
Zimmer, Reinhard, BC Steinheim
Zimmermann, Ulli, SuS Oberaden
Zindel, Martin, VfL Bochum

Die Vereine bzw. Schiedsrichter wollen bitte die Schiedsrichter-Liste bezüglich der Vereinszugehörigkeit überprüfen.
Ein bestätigter Schiedsrichter kann nur für einen Verein anerkannt werden.
Änderungen werden an den Schiedsrichterwart Günther Pax, Postfach 100532, 4019 Monheim, erbeten.

Amtliche Nachrichten

Lehrausschuß

Fachübungsleiterlehrgang '88

Der BLV NRW führt auch 1988 wieder Ausbildungsveranstaltungen zum **Fachübungsleiter (FÜL) durch**. Lehrgangsaufbau:

Der Gesamt-Lehrgang umfaßt 120 Stunden und wird nach den Richtlinien des DSB und der Trainerordnung des DBV durchgeführt. Fehlzeiten sind generell nicht möglich. (Auch nicht für Turniere o.ä.)

Die Ausbildung läuft in zwei Teilen (1. Teil — Grundkurs (GK); 2. Teil — Aufbaukurs (AK) ab, wobei zu jedem von beiden eine getrennte Anmeldung und Zulassung erforderlich ist. Diese Teile können verteilt auf 2 Jahre, aber auch direkt hintereinander besucht werden. Für den FÜL-Grundkurs und Aufbaukurs werden drei zeitlich parallel laufende Lehrgänge angeboten.

Lehrgangsort:

GK I in 4330 Mülheim/Ruhr, Haus des Sports, Südstr. 25

GK II in 4840 Rheda-Wiedenbrück, Sporthalle der Kreisberufsschulen, Am Sandberg

GK III in 5300 Bonn, Erwin-Kranz-Halle, Limpericher Str.

Lehrgangsleitung:

Verantwortlich für die Organisation ist Hans Hermann Drüen, Lehrwart, sowie die BLV NRW Geschäftsstelle, Tel. 02 08/36 08 34.

Für die Lehrgänge sind verantwortlich

GK I: Karl-Heinz Walter

GK II: Wilfried Uhr

GK III: Manfred Lüneberg

Verantwortlich für den Lehrgangsinhalt ist Bernd Wessels, Erholungstr. 15, 5650 Solingen 11, Tel. 0212/33 77 74 p.

Termine GK:

Mülheim/Ruhr: Der Lehrgang findet als Wochenlehrgang in der Zeit vom 19. März (9 Uhr) bis 25. März 1988 (18 Uhr) statt.

06. Mai 1988 (19 Uhr) Zwischenprüfung Rheda-Wiedenbrück und Bonn: Die Lehrgänge dauern jeweils samstags von 9 Uhr bis 21 Uhr und sonntags von 9 Uhr bis 18 Uhr.

19./20. März, 16./17. April, 23./24. April und 07./08. Mai 1988 (Zwischenprüfung).

Termine AK:

Mülheim/Ruhr: 07./08. Mai, 11./12. Juni, 18./19. Juni und 02./03. Juli 1988 (Prüfung)

Rheda-Wiedenbrück und Bonn: 28./29. Mai, 11./12. Juni, 18./19. Juni und 02./03. Juli 1988 (Prüfung)

Meldeadresse:

BLV NRW Geschäftsstelle, Südstr. 25, 4330 Mülheim/Ruhr

Die Meldung muß enthalten: Angabe zum gewünschten Lehrgangsort, Name mit Anschrift, Telefon und Geburtsdatum.

Über die Zulassung zum Grundkurs erfolgt eine schriftliche Bestätigung bis zum 28. Februar 1988.

Meldeschuß für den Grundkurs:

31. Januar 1988 (Poststempel)

Meldeschuß für den Aufbaukurs:

30. April 1988 (Poststempel)

Die Meldung zum Aufbaukurs ist nur möglich, wenn die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind:

1. Bestandener Grundkurs
2. Bestandene Sichtung
3. Vorlage eines „Erste-Hilfe-Scheins“

Meldegebühr:

Mülheim/Ruhr: 300,— DM für den Grundkurs (1 Woche); 300,— DM für den Aufbaukurs (4 Wochenenden). Die Meldegebühr beinhaltet Unterkunft und Verpflegung an den Lehrgangswochenenden.

Rheda-Wiedenbrück und Bonn: 150,— DM für den Grundkurs (4 Wochenenden); 150,— für den Aufbaukurs (4 Wochenenden). Die Meldegebühr beinhaltet keine Unterkunft und Verpflegung.

Zu allen Lehrgangsorten wird kein Fahrgeld erstattet.

Die Gebühr ist nach erfolgter Zulassung fällig und auf eines der Konten der BLV NRW einzuzahlen oder als V-Scheck einzuschicken. Im Zweifelsfall ist die Einzahlung bis zum 1. Lehrgangswochenende durch Quittung nachzuweisen. **Bei Nichtbezahlung erfolgt keine Zulassung zum Lehrgang.**

Lehrgangsinhalte:

Folgende Themen werden u.a. behandelt: Grundlagen der Trainingslehre mit sportbiologischen und sportmedizinischen Grundlagen; Grundlagen des Lehrens und Lernens; Grundlagen der Sportverwaltung, Sportorganisation und Sportgeschichte; Koordinativ bedingte Leistungsvoraussetzungen (badmintonspezifische Lauf- und Schlagtechniken).

Sonstige Leistungsvoraussetzungen (badmintonspezifische Taktik, allgemeine und spezielle Kondition).

Die Beurteilung der Leistung in der Sportart Badminton (Leistungsstests und Wettkämpfe).

Die Gestaltung des Trainings bei unterschiedlichen Trainingszielen bzw. Zielgruppen.

Lehrgangstermine 1988 Fachübungsleiterausbildung

I in Mülheim/Ruhr

a) Grundkurs

19.—25. März 1988

06. Mai 1988 Zwischenprüfung

b) Aufbaukurs

07./08. Mai; 11./12. Juni 1988

18./19. Juni; 02./03. Juli 1988

II in Bonn und/oder Rheda-Wiedenbrück

a) Grundkurs

19./20. März; 16./17. April 1988

23./24. April; 07./08. Mai 1988

b) Aufbaukurs

28./29. Mai; 11./12. Juni 1988

18./19. Juni; 02./03. Juli 1988

Die Lehrgänge in Bonn und/oder Rheda-Wiedenbrück finden nur statt, wenn sich für jeden Ort genügend Teilnehmer melden.

Der Grund- und Aufbaukurs kann in zwei aufeinanderfolgenden Jahren absolviert werden.

Fachübungsleiterfortbildung

30. April/01. Mai 1988 in Mülheim/Ruhr
Dieser Kurs wendet sich an Inhaber von F-Lizenzen die im Jahre 1988 auslaufen. Nach Absolvierung dieses Lehrganges werden die Lizenzen um 4 Jahre verlängert.

Jugendlehrgänge

Sommer 08.—12. 08. 88; 15.—19. 08. 1988

Herbst 17.—21. 10. 1988

Winter 27.—30. 12. 1988

Bildungswerklehrgänge

05./06. 03. 1988

24./25. 09. 1988

05./06. 11. 1988

10./11. 12. 1988

Wechsel der Startberechtigung

Name	Alter Verein	Neuer Verein	frei ab
Kroll, Matthias	LV Hessen	Iserlohner JTS	07. 10. 87
Portmann, Reinhold	Wiedenbrücker TV	TSVE Bielefeld	15. 10. 87
Jahn, Dorothe	OSC Essen-Werden	TG Ennigloh	20. 10. 87
Schwarzer, Karin	TSG Siegen	LSG Siegerland	20. 10. 87
Scholl, Michael	VfB Attendorn	TV Olpe	20. 10. 87
Schonscheck, Andrea	LV Schleswig-Holstein	TV Soest	21. 10. 87
Seiffert, Peter	SVA Gütersloh	Godesberger JTV	22. 10. 87
Meyer, Christina	Sportfr. Sennestadt	TuS Volmerdingsen	24. 10. 87
Sommer, Rudolf	TSG Harsewinkel	SC Gremmendorf/Angelmodell	29. 10. 87
Ginzel, Annette	Post SV Gevelsberg	1.BC Hiddinghausen	31. 10. 87
v. Trotha, Malte	LV Bayern	BC Bochum im SV Boch. Steinkuhl	2. 11. 87
Mertin, Bettina	BC Bergkamen	DJK Stolberg	03. 11. 87

Amtliche Nachrichten

Änderungen von Vereinsanschriften

- 157) **TuS Volmerdingsen**, Ulrich Poppensieker, Alter Schulweg 2, 4970 Bad Oeynhausen 1, Tel. 057 31/93632
262) **SG Rheydt 1968**, Stefan Felder, Falkenstr. 29, 4050 Mönchengladbach 1, Tel. 02161/604335
421) **BBV Lüdenscheid**, Eckhart Pfannschmidt, Nachtigallenweg 4, 5880 Lüdenscheid
422) **BC Lennestadt**, Ludwig Baier, Neuer Waldweg 2, 5940 Lennestadt 1, Tel. 027 23/5243
444) **BC SW Schwelm**, Stefan Buchholz, Friedrich-Tillmann-Straße 17, 5600 Wuppertal 2, Tel. 02 02/643213
538) **TV Burgfried-Linn**, Reinhard Schulz, Linner Str. 21, 4150 Krefeld 11, Tel. 02151/480959
237) **TUS Lindlar**, Michael Müller, Rheinstr. 22, 5253 Lindlar, Tel. 02266/8129

Neuaufnahme

Mit Wirkung vom 01. November 1987 wurde neu in den BLV NRW aufgenommen:
540) **Post SV 125 Aachen e.V.**, Postfach 1169, 5100 Aachen

Änderungen der Klasseneinteilung

Senioren

St. 117 Kreisliga Süd IIa, St. 6, Buchst. A BC SW Köln 5 bitte streichen

Einladung: Bezirks- u. Bezirksjugendtage 1988

Die Bezirks- u. Bezirksjugendausschüsse laden hiermit recht herzlich zu den o.g. Veranstaltungen gem. § 9 SpO und § 21 GO ein. Für alle Bezirke gilt die nachstehende Tagesordnung. Die speziellen Daten für die Bezirke sind im Anschluß an die Tagesordnung abgedruckt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmzahl

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlußfähigkeit
 4. Beschlußfassung über die Zulassung evtl. vorliegender Dringlichkeitsanträge
 5. Rechenschaftsberichte der Amtsträger
 6. Aussprache zu TOP 5a) + b)
 7. Anträge
 8. Wahl eines Versammlungsleiters und ggf. von Wahlhelfern
 9. Entlastung von
- a) Bezirksausschuß; b) Bezirksjugendausschuß

10. Neuwahlen

- a) Bezirksausschuß; b) Bezirksjugendausschuß
11. Bekanntgabe der Vergabe der Turniere 1988
12. Verschiedenes
Bitte auf § 10 Ziffer 8 der Satzung achten.

Termine und Orte

- Nord I: Termin:** 28. 01. 1988; **Zeit:** 19.30 Uhr; **Ort:** Bürgerhaus Hertens Süd, Hans-Senkel-Platz 1 (Ecke Ewald-/Clemensstr.), 4352 Hertens Tel.: 02366/33055, Anfahrt über BAB 2 Abf. Hertens/Wanne-Eickel
Nord II: Termin: 08. 01. 1988; **Zeit:** 19.30 Uhr; **Ort:** Gaststätte „Zum Pöttenkamp“, Uentroper Str. 2, 4730 Ahlen 4, 02388/1920
Süd I: Termin: 26. 01. 1988; **Zeit:** 19.30 Uhr; **Ort:** OTV Halle, Schützenplatz, 5650 Solingen-Ohligs
Süd II: Termin: 12. 01. 1988; **Zeit:** 19.00 Uhr; **Ort:** Gaststätte Burghof, Rathenastr. 145, 5090 Leverkusen-Wiesdorf, Tel. 0124/46670

Verlustmeldungen

Nachstehend aufgeführte Spielerpässe sind in Verlust geraten. Der oder die Finder werden gebeten, die Pässe bis zum **15. 12. 1987** an die GST zu schicken. Nach Fristablauf werden die Pässe ungültig.

- I-31.128 Arenz, Stephanie
I-7.737 Darius, Achim
VI-4.850 Groke, Kristian
I-47.538 Hansen, Stig Bech
X-1.916 Kikisch, Tanja
I-22.389 Kelzenberg, Heinz
I-24.086 Müller, Claus
I-24.408 Robers, Waltraud
I-24.251 Göring, Birgit
I-39.714 Täger, Sebastian
I-9.965 Kreutzer, Dorothea



Zeitplan:

15. Januar ab 19.00 Uhr Vorrunde Gemischtes Doppel
16. Januar ab 9.30 Uhr Vorrunde Herren-Einzel, Damen-Einzel
ab 16.00 Uhr Vorrunde Herren-Doppel, Damen-Doppel

17. Januar ab 9.30 Uhr Semifinale
ab 13.30 Uhr Endspiele

Veranstalter: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Ausrichter: 1. Badminton-Verein Mülheim a. d. Ruhr e.V.

Amtliche Nachrichten

Ranglisten Schüler und Jugend

Stand nach dem 2. RLT der Saison 1987/88

U 14 Jungen

1. Resdorf, Karsten, RW Wesel	3 Pkt.
2. Tupay, Christian, RV Mülheim	4 Pkt.
3. Schepski, Frederik, RW Wesel	6 Pkt.
4. Kannengiesser, Niels, VfL Hagen	11 Pkt.
5. Schüler, Marc, RW Wesel	12 Pkt.
6. Bergmann, Peter, TTC Brauweiler	14 Pkt.
7. Kucki, Björn, BV Mülheim	20 Pkt.
8. Hannes, Marc, BRC Eschweiler	22 Pkt.
9. Darius, Guido, STC Solingen	23 Pkt.
10. Heuwing, Frank, OSC Düsseldorf	24 Pkt.
11. Bonsman, Stefan, TuS Ende	27 Pkt.
12. Gottlob, Falk, DJK Adler Brakel	28 Pkt.
13a Einhaus, Stefan, BV Mülheim	29 Pkt.
13b Nohlen, Andreas, RW Wesel	29 Pkt.
15. Pütz, Dirk, Berg, Gladbach	30 Pkt.
16a Pirnack, Thorsten, TSC Euskirchen	32 Pkt.
16b Wittenbruch, Mark, DJK Solingen	32 Pkt.
18a Loehr, Matthias, BV Mülheim	33 Pkt.
18b Kositzke, Matthias, TV Wiedenb.	33 Pkt.
20. Busch, Markus, DJK Solingen	34 Pkt.
21a Ullmann, Lutz, TTC Brauweiler	35 Pkt.
21b Künsebeck, Andreas, TuS Spenge	35 Pkt.

U 14 Mädchen

1. Rittig, Tanja, DJK Sax. Dortmund	2 Pkt.
2. Kleinerüschkamp, Anja, Friedrichsd.	4 Pkt.
3a Faber, Anja, TTC Brauweiler	7 Pkt.
3b Beissel, Sandra, TTC Brauweiler	7 Pkt.
5. Wochnik, Carola, BC Steinheim	11 Pkt.
6a Lösche, Insa, BV Mülheim	16 Pkt.
6b Winter, Barbara, TSG Rheda	16 Pkt.
6c Hertel, Anja, TV Merscheid	16 Pkt.
6d Fries, Claudia, BV Mülheim	16 Pkt.
10. Bochow, Valeska, TTC Brauweiler	18 Pkt.
11. Baum, Nicol, KuA Kieserling	24 Pkt.
12. Köning, Christa, TTC Brauweiler	25 Pkt.
13. Karla, Ulrike, BVH Dorsten	26 Pkt.
14. Hüttig, Mieke, TuS Ende	29 Pkt.
15. Karla, Sabine, BVH Dorsten	30 Pkt.
15. Nuy, Verena, Klevor BG	34 Pkt.
17. Oberheid, Kirsten, BV Mülheim	35 Pkt.
18. Kaplanek, Nina, DJK Solingen	36 Pkt.

U 18 Jungen

* Teigelkämpfer, Gordon, TTC Brauweiler	
* Ossenbrink, Uwe, BV Mülheim	
1a Reys, Alexander, TTC Brauweiler	9 Pkt.
1b Mühl, Michael, TTC Brauweiler	9 Pkt.
3. Ruberg, Jörg, RW Wesel	10 Pkt.
4a Ruberg, Dirk, RW Wesel	11 Pkt.
4b Paas, Torsten, FC Langenfeld	11 Pkt.
6a Jakob, Oliver, FC Langenfeld	15 Pkt.
6b Gerber, Karl-Heinz, OSC Rheinh.	15 Pkt.
8a Fox, Guido, TV Merscheid	20 Pkt.
8b Mann, Jörg, TTC Brauweiler	20 Pkt.
10. Schabert, Kai, FC Langenfeld	24 Pkt.
11a Freesmeier, Peter, TV Wiedenbr.	29 Pkt.
11b Krome, Meinolf, BC Steinheim	29 Pkt.

13a Noronha, Santos, TTC Brauweiler	31 Pkt.
13b Franke, Thomas, TG Ahlen	31 Pkt.
15. Körner, Sebastian, BVH Dorsten	32 Pkt.
16. Hustert, Thomas, TV Wiedenbrück	33 Pkt.
17. Behrens, Karsten, OSC Düsseldorf	34 Pkt.
18. Kampen, Holger, RW Wesel	35 Pkt.
19a von Ameln, Andreas, Al. Aachen	36 Pkt.
19b Happ, Stefan, BSC Bottrop	36 Pkt.

U 18 Mädchen

* Findhammer, Andrea, 1. BV Mülheim	
* Weinbörner, Kerstin, RW Wesel	
* Molkow, Britta, TTC Brauweiler	
1. Stohlmann, Heike, TV Blomberg	5 Pkt.
2. Bochow, Anke, TTC Brauweiler	10 Pkt.
3. Ern, Cornelia, TV Merscheid	12 Pkt.
4a Kaukas, Gabi, Alem. Aachen	13 Pkt.
4b Schulz, Katja, FC Langenfeld	13 Pkt.
6. Reys, Sylvia, TTC Brauweiler	15 Pkt.
7. Münch, Tanja, FC Langenfeld	18 Pkt.
8. Puchert, Claudia, BC Steinheim	22 Pkt.
9. Thimoreit, Kerstin, RW Wesel	27 Pkt.
10. Stropnik, Martina, Tb Osterfeld	28 Pkt.
11. Müller, Sylvia, TV Littfeld	29 Pkt.
12. Briem, Petra, DJK Kempen	30 Pkt.
13a Wagner, Heike, BC Marsberg	32 Pkt.
13b Gehrke, Sabine, BSC Bottrop	32 Pkt.
15a Sander, Bettina, RW Wesel	33 Pkt.
15b Krause, Martina, TV Wiedenbrück	33 Pkt.
17a Karweger, Margot, TV Wiedenbr.	34 Pkt.
17b Vlach, Andrea, BC Bottrop	34 Pkt.
19. Polte, Stefanie, TV Soest	35 Pkt.
20. Ruth, Daniela, RW Wesel	36 Pkt.

Ausschreibung

Westdeutsche Meisterschaft 1988

Schüler B, Schüler A, Jugend B und Jugend A

Termin: Samstag, den 23. Januar 1988 ab 14 Uhr, Sonntag, den 24. Januar 1988 ab 9 Uhr,
Veranstalter: BLV NRW — JA. **Ausrichter** Schüler: 1. BC/TuB Bocholt. **Austragungsort:** Fildekenhalle, Rheinstraße, 4290 Bocholt. **Ausrichter** Jugend: TV Blomberg, Sporthalle Schulzentrum, Ulmenallee, 4933 Blomberg. **Quartierwünsche:** GST der austr. Vereine. Genaue Ausschreibung in BR 11/87 beachten.

3. Qualifikationsturnier der Schüler — A — im Bezirk Süd II am 10. 01. 88

Ausrichter: SSV Weilerswist; **Austragungsort:** Erft-Swist-Halle, Martin-Luther-Str., Weilerswist 1; **Meldungen an:** Uwe Kopf, Berg.-Gladbacher Str. 69, 5000 Köln 80

Einladung Verbandsjugendtag 1988

Gem. § 6 der JO und § 21 der GO lade ich hiermit zum ordentlichen Verbandsjugendtag 1988 ein.

Termin: 06. Februar 1988

Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Aula der Lutherschule Bottrop, Prosperstraße 95, 4250 Bottrop

Anfahrt: A 2 bis Abfahrt Bottrop Richtung Stadtmitte bis zum Möbelhaus Wittstamm, links abbiegen in die Prosperstraße.

A 42 Richtung Stadtmitte am Möbelhaus Wittstamm rechts in die Prosperstraße abbiegen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlußfähigkeit
4. Beschlußfassung über die Zulassung evtl. vorliegenden Dringlichkeitsanträge
5. Rechenschaftsbericht des Jugendausschuß
6. Berichterstattung über die zu verwaltenden Mittel
7. Aussprache zu den TOP 5. + 6.
8. Anträge
9. Wahl eines Versammlungsleiters und ggf. Wahlhelfer
10. Entlastung des Verbandsjugendausschuß
11. Neuwahlen
 - a) Jugendwart
 - b) 2 Mitglieder des Jugendausschuß
12. Sonstiges

Auf § 11 Abs. 1 der JO und § 10 Ziffer 8 der Satzung des BLV NRW wird hingewiesen.

Hans Fishedick — Jugendwart —

D-Kaderbenennung

Zusätzlich zu den in der BR 7/87 aufgeführten Spieler/innen hat der Verbandsausschuß Leistungssport auf seiner Sitzung am 16. 11. 87 entschieden, daß die nachstehend aufgeführten mit sofortiger Wirkung ebenfalls in den D-Kader aufgenommen werden:
Reesdorf + Schepski (BV Wesel RW)
Einhaus + Horstmann (1. BV Mülheim)

Bestandserhebung 1988

In diesen Tagen sind bzw. werden die Bögen zur Erfassung der Mitglieder in den Vereinen verschickt. Vereine die keinen Bestandserhebungsbogen erhalten haben, melden sich bitte umgehend bei der GST. Rückgabetermine für den ausgefüllten Bogen **23. Januar 1988 (Posteingang)**.

Trainer-Ratschläge Tips und Tricks

Service für Übungsleiter und Trainer!

Redaktionelle Bearbeitung: Ludger Eggers

Doppeltraining I

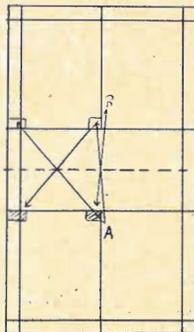
Die nachfolgend skizzierten Übungen können sowohl der Zahlenreihe nach (1–6) als auch der Buchstabenkennzeichnung (a–f) folgend durchgeführt werden. Folgt man den Übungen

von links nach rechts (also z. B. 1a 3b 5c), so kann die letzte Übung noch dahingehend erweitert werden, daß sie mit 4 Spielern gespielt und der Ballwechsel nach den vorgegebenen ersten drei Schlägen „frei“ zu Ende gespielt wird. Natürlich können auch einzelne Übungen

immer wieder herausgegriffen werden. Schließlich sei noch darauf hingewiesen, daß die skizzierten Schlagmöglichkeiten nicht die einzige „Antwort“ auf vorhergegangene Schläge darstellen. Andere Lösungen in Abhängigkeit von den jeweiligen Situationen sind durchaus denkbar.

Aufschlag

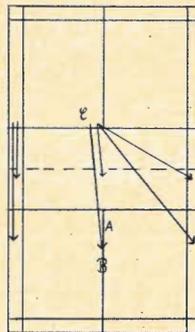
1a)



Parallel zur Netzoberkante wird eine Schnur im Abstand von ca. 10–20 cm gespannt. Durch den so entstandenen Zwischenraum werden Aufschläge in die beiden Zielbereiche (markiert durch Schlägerhülle) ausgeführt. Spieler A und B üben gleichzeitig. 10 Serien à 10 Aufschläge von jeder Seite.

Annahme

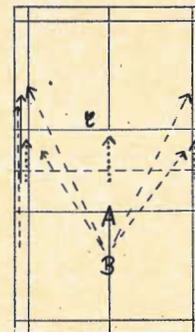
3b)



Spieler A führt kurze Aufschläge aus. Der annehmende Spieler C kann zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:
→ den Aufschlag „töten“, also direkt auf den Boden schlagen
→ den Aufschlag auf den Partner (B) des Aufschlägers drücken
→ den Aufschlag als Netzdrop (gerade oder cross) zurückspielen
→ den Aufschlag flach/halblang an die Seite spielen.
5 Serien à 10 Aufschläge von jeder Seite. Die Spieler tauschen nach 5 Serien ihre Positionen.

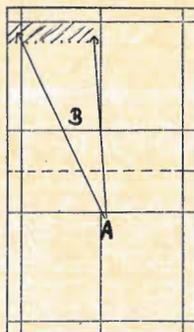
3. Schlag

5c)



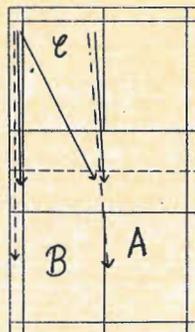
Beginn wie in Übung 3., die Paarung A/B hat als „Antwort“ auf die Aufschlagannahme durch Spieler C folgende Möglichkeiten:
→ Rückkehr zu Aufgabe 1., da der Aufschlag zu ungenau ist
→ Spieler B spielt flach/kurz oder flach/halblang in die „offene“ Hälfte zurück (→)
→ Spieler A tötet bzw. wischt (→) oder spielt flach/halblang an der Linie entlang (→)
→ Spieler B spielt flach/halblang (gerade) zurück (Drive →)
5 Serien à 10 Aufschläge von jeder Seite. Die Spieler tauschen nach 5 Serien ihre Positionen.

2d)



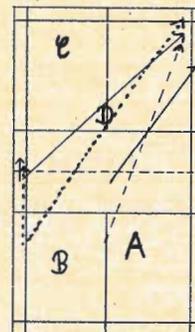
Spieler A führt vorwiegend flache/weite Aufschläge (in den Rh-Bereich) oder Swip-Aufschläge aus, die im markierten Bereich landen sollen. Spieler B steht an der vorderen Aufschlaglinie und **muß** die eingestreuten kurzen Aufschläge „töten“, kann aber versuchen, die weiten Aufschläge abzufangen. 10 Serien à 10 Aufschläge von jeder Seite. Spieler wechseln die Positionen nach je 5 Serien.

4e)



Spieler A führt vorwiegend flache/weite oder Swip-Aufschläge aus (siehe 2.). Spieler C kann zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:
→ Drop in die Mitte spielen (→)
→ Drop auf die Seite spielen (→)
→ Smash in die Mitte spielen (→)
→ Smash auf die Seite spielen (→)
5 Serien à 10 Aufschläge von jeder Seite. Spieler wechseln nach je 5 Serien die Positionen.

6f)



Beginn wie in Übung 4., die Paarung A/B hat als „Antwort“ auf die Aufschlagannahme durch Spieler C folgende Möglichkeiten:
→ Spieler A spielt flach/halblang an D vorbei auf die Seite (→)
→ Spieler B spielt Netzdrop oder flach/scharfen Ball in die Rh-Ecke (→)
→ Spieler A oder B spielt flach/weite scharfe Abwehr in die Rh-Ecke
→ Spieler B spielt kurzen, geraden Ball (mit nachgehen) (... →) oder flach/weiten Ball cross bzw. hoch/weiten Ball cross (... →)
5 Serien à 10 Aufschläge von jeder Seite. Spieler wechseln nach je 5 Serien die Position.

Badminton-Sport Halm



Devrientstraße 11
3000 Hannover 1
Telefon (0511) 800349

- Scharf kalkulierte Preise!
- Elektronischer Besatungs-Service

- Fachgerechte Beratung
- Zuverlässig und schnell



Ihr zuverlässiger Lieferant
Fred Haas · Spezialhaus für den Badminton-sport
6208 Bad Schwalbach-Ramschied · Höhenstraße 29
Telefon 06124/2320



VICTOR-BÄLLE · Sonder-Aktion Queen!

Champion*	DM 35,90	Gold-Fly (V 1101)	DM 21,50
Fly	DM 31,90	Apollo	DM 26,50
Standard	DM 28,90	Star	DM 21,50
Service	DM 24,50	Queen	DM 17,90
Prince	DM 15,25		

Victor-Nylon-Bälle DM 22,90

5% Mengen-Rabatt bei Abnahme von 12 Dutzend · * = ohne Mengenrabatt

Wir kleiden Ihre Mannschaften ein



HI-TEC-Badminton-Schuhe sind der Vierradantrieb für Ihre Füße. Leicht, stabil, optimal gedämpft und stützend, solide verarbeitet, Super-Optik, überlegenes Preis/Leistungsverhältnis.

HI-TEC®

Informationen über das gesamte HI-TEC-Sportschuh-Programm und Bezugsquellen anfordern bei:
Gebr. Hammig GmbH, Postfach 1249,
7590 Achern, Tel. (07841) 21888

...der Vierradantrieb für Ihre Füße...

Badminton Rundschau

Amtliches Organ des BLV NRW e.V.

Herausgeber:

Badminton-Landesverband
Nordrhein-Westfalen e.V.
Geschäftsstelle
Südstr. 25, 4330 Mülheim/Ruhr
Telefon (0208) 360834

Redaktion:

Südstr. 25, 4330 Mülheim/Ruhr

Verlag, Vertrieb und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Heinrich Winterscheid
Corneliusstr. 48, 4000 Düsseldorf 1
Telefon (0211) 370201
Anzeigenpreisliste Nr. 1
Januar 1984

Erscheinungsweise:

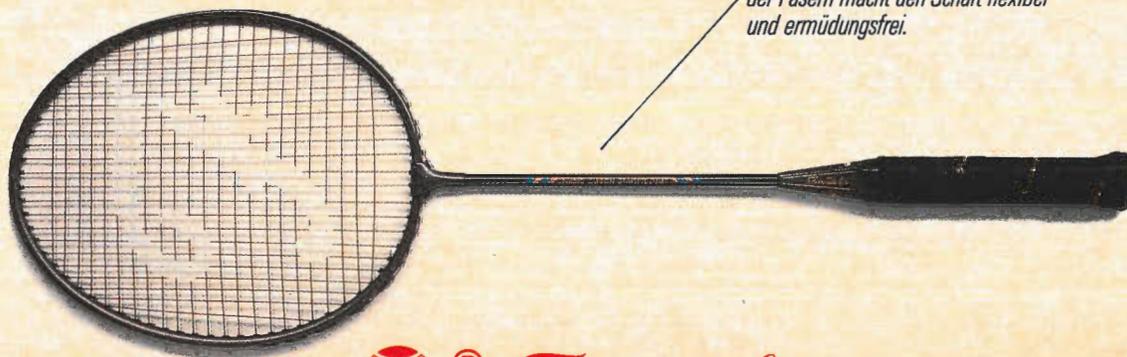
Badminton-Rundschau
erscheint monatlich am 5.
Bezugspreis: DM 21,- jährlich
plus Versandkosten
Preis des Einzelheftes DM 1,75
Anzeigen- und Redaktionsschluß
am 18. des Vormonats
Veröffentlichungen, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Gerichtsstand ist Düsseldorf.



Typisch Weihnachtsmann: Das Beste behält er für sich.

*Das eloxierte Aluminium-
Kopfteil:
extrem leicht und verformungsstabil.*

*Der Graphit-/Carbon-Schaft:
Hier wurde modernste Waben-
technik angewandt, die Anordnung
der Fasern macht den Schaft flexibel
und ermüdungsfrei.*



®

Friendship